

Zwei starke Marken unter einem Dach: FLAMRO®- und B.I.O.-Brandschutzsysteme



Inhaltsverzeichnis

Brandschutz-Grundlagen auf einen Blick	4
Systemübersicht	8
FLAMRO® BSS Schaumschott	12
FLAMRO® BSB Brandschutzsteine	14
FLAMRO® BS Plattenschott S 90	16
FLAMRO® BS-1 Plattenschott	18
FLAMRO® Plattenschott S 30 / S 60	20
FLAMRO® Multikombischott S 90	22
FLAMRO® BK Kissenschott	24
FLAMRO® BSK Installationskanal	26
FLAMRO® FKS Fertigkanalsystem	28
FLAMRO® EASY Fertigkanalsystem	29
FLAMRO® System BSH Brandschutzhaube	30
PYRO-SAFE® Novasit 90 Mörtelschott	32
PYRO-SAFE® Novasit COMBI 90 Mörtelschott	34
PYRO-SAFE® Flammotect COMBI 90	36
PYRO-SAFE® Sibralit ES	38
PYRO-SAFE® CT	40
PYRO-SAFE® CT ML Mauseloch	42
PYRO-SAFE® Bag Kissenschott	44
PYRO-SAFE® LS Kabelbandage	46
Produktühersicht	18

Brandschutz-Grundlagen auf einen Blick

Als Installateur leisten Sie einen wichtigen Beitrag beim Brandschutz in Gebäuden und tragen mit Ihrer fachgerechten Arbeit entscheidend zur Sicherheit der Bewohner oder anderer Nutzer bei.

Nun hat die Gebäudesicherheit in den letzten Jahren immer mehr an Bedeutung gewonnen. Im Zusammenhang damit ist auch der passive bauliche Brandschutz immer anspruchsvoller und vielschichtiger geworden.

Weil die Installationen in heutigen Gebäudestrukturen als komplexe Netzwerke angelegt sind, ist deren Brandschutz nicht nur für die Planer der gebäudetechnischen Ausrüstung eine Herausforderung, sondern auch für Sie als Installateur. Denn Ihre Installationen müssen vorschriftsmäßig ausgeführt sein, damit es nicht zu Beanstandungen kommt und der Projektablauf womöglich verzögert wird. Erst mit der korrekten Ausführung der Abschottungssysteme und den entsprechenden Brandschutznachweisen wird die brandschutztechnische Gebäudeausrichtung abgenommen.

Um Sie bei der fachgerechten Installation von Brandschutzsystemen zu unterstützen, haben wir für Sie auf den folgenden Seiten die Grundlagen des passiven baulichen Brandschutzes zusammengestellt.

Bauordnungen

In Deutschland ist die Musterbauordnung (MBO) die rechtliche Grundlage für die Errichtung aller baulichen Anlagen. Weil das Baurecht in der Verantwortung der einzelnen Bundesländer liegt, sind in Anlehnung an die Musterbauordnung die Landesbauordnungen entstanden. Die MBO dient dabei nur als Vorschlag. Die Bundesländer entscheiden selbst, in welchem Umfang sie die Vorschriften der MBO übernehmen oder landesspezifisch anpassen. Je nachdem, in welchem Bundesland ein Bauvorhaben realisiert wird, kann es deshalb Unterschiede bei den Verordnungen und Vorschriften geben.

Gebäudeklasse<u>n</u>

Gebäude werden in der MBO in die Gebäudeklassen 1 bis 5 sowie Sonderbauten eingeteilt. Dabei werden für die Sicherheitsanforderungen im Hinblick auf den Brandschutz verschiedene Faktoren berücksichtigt: z. B. die Gebäudefläche, die Gebäudehöhe, die Nutzung oder die Anzahl der Personen, die sich üblicherweise im Gebäude aufhalten. Der passive bauliche Brandschutz eines Gebäudes der Klasse 5 ist dabei deutlich komplexer als bei einem Gebäude der Klasse 1.

Gebäudeklassen	GK 1 (a+b)	GK 2	GK 3	GK 4	GK 5	Sonderbauten
OKF = Oberkante Fußboden von Aufenthaltsräumen ab						
Oberkante Erdreich	Freistehende Gebäude ≤ 7 m OKF (≤ 2 Nutzungseinheiten und insgesamt ≤ 400 m²)	Gebäude ≤ 7 m OKF (≤ 2 Nutzungseinheiten und insgesamt ≤ 400 m²)	sonstige Gebäude ≤ 7 m OKF	Gebäude ≤ 13 m OKF (Nutzungseinheiten mit jeweils nicht mehr als 400 m²)	sonstige Gebäude ≤ 22 m OKF	- Hotels - Versammlungsstätten - Sportstätten - Schulen - Krankenhäuser jeder Höhe und Hochhäuser ≥ 22 m OKF
Raumabschließende Bauteile	Keine Anforderungen an den Brandschutz	Keine Anforderungen an den Brandschutz	Kellerdecke Geschossdecke	Kellerdecke Geschossdecke	#	#
Wände von notwendigen Fluren und Ausgänge ins Freie, MBO § 35 (4)	Keine Anforderungen an den Brandschutz	Keine Anforderungen an den Brandschutz	F 90 F 30 Kellerdecke Geschossdecke	F 90 F 60 Kellerdecke Geschossdecke	F 90 Kellerdecke Geschossdecke F 90 F 30	F 90 Kellerdecke Geschossdecke
Wände von notwendigen Treppenräumen, MBO § 35 (3)	Keine Anforderungen an den Brandschutz	F 30 – A	F30-A	F 90 – A	F 90 – A	F 90 – A



Leitungsabschottungen in F 30-Bauteilen mit Anforderungen an den Brand-, Schall- und Wärmeschutz



Leitungsabschottungen in F 60-/F 90-/F 120-Bauteilen mit Anforderungen an den Brand-, Schall- und Wärmeschutz

Abschottungsprinzip

Die MBO schreibt vor, dass einer Brandentstehung sowie der Ausbreitung von Feuer und Rauch vorgebeugt werden muss. Weil ein Brandfall auch in modernen Gebäuden und Industrieanlagen trotz aller Vorsichtsmaßnahmen niemals sicher verhindert werden kann, müssen Gebäude nach dem Abschottungsprinzip in mehrere Brandabschnitte unterteilt und durch feuerwiderstandsfähige Bauteile voneinander getrennt werden. Das Abschottungsprinzip stellt sicher, dass ein Feuer auf den baulichen Abschnitt begrenzt bleibt, in dem es ausgebrochen ist. Das Feuer kann sich dann nicht auf anliegende Räume und Flure, also auch die Flucht- und Rettungswege, oder andere Etagen ausbreiten. Diese Gebäudeteile werden mit den Abschottungen über eine definierte Zeitspanne vor dem Feuer geschützt. In dieser Zeit kann das Gebäude evakuiert werden und die Feuerwehr kann mit den Löscharbeiten beginnen.

Abschottungen

Haustechnische Installationen, vor allem Rohr- und Lüftungsleitungen sowie Elektrokabel, durchqueren die Wände und Decken verschiedener Brandabschnitte. Damit im Brandfall Feuer, Rauch und Wärme nicht von einem Brandabschnitt in den nächsten übertragen werden, müssen die Öffnungen mit geprüften und zugelassenen Abschottungsmaßnahmen so verschlossen werden, dass die Feuerwiderstandsfähigkeit und der Raumabschluss dieser Bauteile wieder hergestellt wird. Die Wirkung von zugelassenen und in Brandversuchen nachgewiesenen Abschottungssystemen:

- kein Feuerübertritt in die zu sichernden Abschnitte.
- kein übermäßiger Rauchgasübertritt in die zu sichernden Abschnitte und
- keine Temperaturerhöhungen über 180°K auf der feuerabgewandten Seite des Brandherdes, also auf den Bauteilen und Leitungsanlagen, die durch die Abschottung geführt werden.

Achtung: Für die Abschottung von Kabeln und Kombiabschottungen gilt die 60 % Regel, nach der Gesamtdurchmesser der Installationen höchstens 60 % der Bauteilöffnung betragen darf.

Intumeszierende und ablative Brandschutzprodukte

In Gebäuden laufen nebeneinander viele verschiedene brennbare und nichtbrennbare Materialien. Die Kabel und Rohre sowie deren Isolierungen stellen hohe Ansprüche an die eingesetzten Brandschutzprodukte. Wenn im Brandfall z. B. Kunststoffummantelungen schmelzen, entstehen Öffnungen, durch die Rauchgase und Flammen ungehindert in benachbarte Bereiche gelangen können. Oder ein Kabel mit einem großen Kupferkern leitet die Wärme in den nächsten Brandabschnitt. In beiden Fällen verhindern spezielle Brandschutzprodukte die Ausbreitung des Brandes. Wirken sie intumeszierend, bilden sie unter Hitzeeinwirkung eine Schaumschicht. Diese verschließt sicher die entstandenen Öffnungen und wirkt wärmedämmend. Andere Brandschutzprodukte wirken ablativ, d. h. sie kühlen das durch den Brand erhitzte Medium.

Verwendbarkeitsnachweis

Alle Abschottungssysteme brauchen einen Verwendbarkeitsnachweis. Er stellt sicher, dass die geforderte Leistung erbracht wurde. Dazu wird die Wirkung des Abschottungssystems durch genormte Brandprüfungen bei akkreditierten Prüfinstituten oder Materialprüfanstalten nachgewiesen. Anschließend stellt das Deutsche Institut für Bautechnik (DIBt) eine allgemeine Bauartgenehmigung (ehemals allgemeine bauaufsichtliche Zulassung = abZ) aus. Für die allgemeine Bauartgenehmigung (aBg) fließen z. B. folgende Kriterien in die Prüfung ein:

- Feuerwiderstandsfähigkeit der Abschottung
- Allgemeine Einbaubedingungen (Bauteile, Bauteilstärken)
- · Maximale Schottabmessungen und Mindestschottstärken
- · Zu verwendende Bauprodukte
- · Zulässige Installationen
- Abstandsregelungen und erste Halterungen
- Ausführung von Nachbelegungen

Hinweis: Die allgemeine Bauartgenehmigung (aBg) löste im Juli 2017 die allgemeine bauaufsichtliche Zulassung (abZ) für Bauarten ab. Bei Abschottungssystemen, die noch eine abZ haben, wird eine aBg nach Ablauf der Gültigkeit ausgestellt. Zurzeit existieren Abschottungssysteme nach alter und neuer Vorschrift noch nebeneinander. Derzeit kann es bei der Überführung in eine aBg zu Überhangzeiten kommen, in denen die abZ bereits ausgelaufen ist, die neue aBg jedoch noch nicht ausgestellt wurde. Für diesen Fall werden sogenannte "Übergangsschreiben" erstellt, in denen die ordnungsgemäße Antragstellung zur Überführung der abZ in eine aBg durch das DIBt bestätigt wird.

Kennzeichnung der Abschottung

Jede Abschottung muss mit einem Schild dauerhaft gekennzeichnet werden, dieses muss folgende Angaben enthalten:

- · Name des Installateurs und der Firma, welche die Abschottung eingebaut hat
- · Bezeichnung des Abschottungssystems
- · Nummer des Verwendbarkeitsnachweises
- · Feuerwiderstandsfähigkeit der Abschottung
- · Datum der Errichtung

Die Kennzeichnung weist nach, dass an dieser Stelle ein Abschottungssystem verbaut wurde und dient zur Identifikation für eventuelle Nachbelegungen. Diese Nachbelegungen müssen selbstverständlich ebenfalls gemäß Verwendbarkeitsnachweis ausgeführt werden.

Achtung! Bauprodukte, die nicht zum Brandschutzsystem gehören, und Medienleitungen, die nicht zugelassen sind, können sich negativ auf das Verhalten der Abschottung im Brandfall auswirken. Es ist nicht mehr sichergestellt, dass die Abschottung der geforderten Feuerwiderstandsdauer entspricht und eine Brandweiterleitung verhindert.

Übereinstimmungserklärung

Für die eingebauten Abschottungssysteme ist eine Übereinstimmungserklärung zu erstellen. Diese wird dem Bauherrn zur Übergabe an die Bauaufsichtsbehörde übergeben. Die Übereinstimmungserklärung bestätigt, dass das eingebaute System dem Verwendbarkeitsnachweis entspricht und der Errichter der Abschottung dessen Vorgaben eingehalten hat.

Hinweis: Unseren Einbauanleitungen ist eine entsprechende Übereinstimmungserklärung bereits beigefügt. Außerdem können Sie eine Musterübereinstimmungserklärung auf unserer Website herunterladen: uebereinstimmungsbestaetigung.bio-brandschutz.de

Umgang mit Abweichungen zum Verwendbarkeitsnachweis

Die hundertprozentige Umsetzung eines Verwendbarkeitsnachweises, insbesondere bei Systemen, die in ihrem Leistungsumfang komplex sind, ist in der Praxis nicht immer möglich.

Abweichungen von Verwendbarkeitsnachweisen für Bauarten werden zwischen wesentlichen und nicht wesentlichen Abweichungen unterschieden. Ist eine Abweichung wesentlich, so ist eine vorhabenbezogene Bauartgenehmigung (vBg) erforderlich, welche durch die oberste Bauaufsichtsbehörde des Landes erteilt wird. Die nicht wesentliche Abweichung, also eine solche, die keinen oder einen so geringen Einfluss auf die Feuerwiderstandsfähigkeit hat, dass sich diese nicht verschlechtert, gilt als Übereinstimmung mit dem Verwendbarkeitsnachweis.

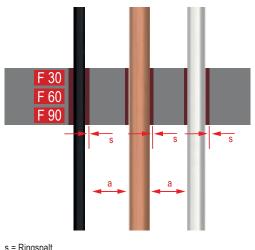
Da eine nicht wesentliche Abweichung gemäß der Bauordnungen der Länder als Übereinstimmung angesehen wird, dokumentiert der Übereinstimmungsnachweis, welcher durch den Errichter der Bauart zu erstellen ist, diese.

Der Umgang mit Abweichungen von Verwendbarkeitsnachweisen und die Frage, ob eine Abweichung wesentlich oder nicht wesentlich ist, erfordert Erfahrung und Kenntnis bezüglich der verwendeten Systeme. Im Einzelfall ist zu der gualitativen Beurteilung einer Abweichung von einem Verwendbarkeitsnachweis die Erfahrung aus Brandprüfungen unter Berücksichtigung der Einbausituation und des angestrebten Schutzzieles notwendig. Wir als Hersteller unterstützten Sie mit unserer langjährigen Erfahrung in der Systementwicklung daher gerne bei der Beurteilung von Abweichungen.

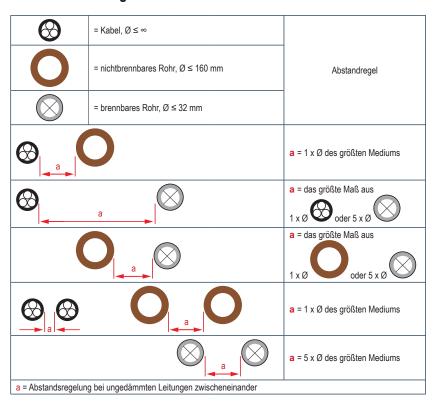
Erleichterungen für die Leitungsdurchführung gemäß (M)LAR

Die Muster-Leitungsanlagen-Richtlinie ((M)LAR) regelt im Wesentlichen einfache Durchführungen von Leitungsanlagen sowie die Führung von Leitungsanlagen in Flucht- und Rettungswegen. Unter Punkt 4.3 der (M)LAR werden Erleichterungen für einzelne Leitungen aufgeführt. Das betrifft elektrische Leitungen (Stromkabel, Telefonleitungen, Glasfaserkabel etc.) ohne Beschränkung des Durchmessers sowie brennbare Leitungen (z.B. Leerrohre für elektrische Leitungen). Sie dürfen nur dann bis zu einem Durchmesser von 32 mm einzeln durch das raumabschließende Bauteil geführt werden, wenn der verbliebene Ringspalt, der kleiner als 15 mm sein muss, mit einem dämmschichtbildenden Baustoff (z. B. PYRO-SAFE® SIBRALIT DX) auf der gesamten Bauteiltiefe in der entsprechend geforderten Verfülltiefe (F-30 > 60 mm; F-60 > 70 mm; F-90 > 80 mm) verschlossen wird.

Achtung! Ein Verschluss mit ablativen Baustoffen ist nicht zulässig.



- s = Ringspalt
- a = Abstand zueinander



Systemübersicht

Absch	Abschottung					
			FLAMRO® BSS Schaumschott	FLAMRO® BSB Brandschutzsteine	FLAMRO® BS Plattenschott S 90	
System			NEU als Kombi- schott			
			Details Seite 12 - 13	Details Seite 14 - 15	Details Seite 16 - 17	
	Ein	bauort	Leichte Trennwand, Massivwand, Massivdecke	Leichte Trennwand, Massivwand, Massivdecke	Leichte Trennwand, Massivwand, Massivdecke	
	Verwendbarkeitsnachweis		S 30: Z-19.15-1764 S 90: Z-19.53-2360	Wand: Z-19.15-1762 Decke: Z-19.15-1763	Z-19.53-2456	
	Kabel		✓	✓	✓	
	Kabelbündel		✓	✓	✓	
SE Auto	Kabeltrassen		✓	✓	✓	
-	Hohlleiterkabel			✓		
	EIR einzeln			✓		
	EIR Bündel					
PE-Leitungen "speed pipes"						

Abschottung				
FLAMRO® BS-1 Plattenschott	FLAMRO® Plattenschott S 30 / S 60	FLAMRO® Multikombischott S 90	FLAMRO® BK Kissenschott	FLAMRO® System BSH Brandschutzhaube
Details Seite 18 - 19	Details Seite 20 - 21	Details Seite 22 - 23	Details Seite 24 - 25	Details Seite 30 - 31
Leichte Trennwand, Massivwand, Massivdecke	Leichte Trennwand, Massivwand, Massivdecke	Leichte Trennwand, Massivwand, Massivdecke	Massivwand, Massivdecke	Abdeckung von Einbauleuchten und Lautsprechern
Z-19.15-1635	Z-19.15-1738	Z-19.53-2445	Z-19.53-2397	Z-19.53-2385
✓	✓	✓	√	✓
√	√	✓	√	
✓	√	√	√	

Systemübersicht

Absch	Abschottung				
			PYRO-SAFE® Novasit 90 Mörtelschott	PYRO-SAFE® Novasit COMBI 90 Mörtelschott	
System					
			Details Seite 32 - 33	Details Seite 34 - 35	
	Ein	bauort	Massivwand, Massivdecke	Massivwand, Massivdecke	
Verwendbarkeitsnachweis		Z-19.53-2373	Z-19.53-2482		
	Kabel		✓	✓	
	Kabelbündel		✓	✓	
E E AND	Kabeltrasse	en	√	✓	
Hohlleiterkabel			✓		
	EIR einzeln			✓	
3)5	EIR Bündel			✓	
PE-Leitungen "speed pipes"				✓	

Abschottung				
PYRO-SAFE® Flammotect COMBI 90	PYRO-SAFE® Sibralit ES	PYRO-SAFE® CT	PYRO-SAFE® CT ML Mauseloch	PYRO-SAFE® Bag Kissenschott
		40Q		
Details Seite 36 - 37	Details Seite 38 - 39	Details Seite 40 - 41	Details Seite 42 - 43	Details Seite 44 - 45
Leichte Trennwand, Massivwand, Massivdecke	Leichte Trennwand, Massivwand, Massivdecke	Leichte Trennwand, Massivwand, Massivdecke	Leichte Trennwand, Massivwand in Systemböden	Leichte Trennwand, Massivwand, Massivdecke
Z-19.53-2329	Z-19.53-2299	Z-19.53.2324 oder in Verb. mit Z-19.53-2329 oder Z-19.53-2482	ETA-16/0016 in Verb. mit Z-19.53-2482 oder Z-19.53-2329	Z-19.53-2377
✓	✓	✓	√	✓
✓	√	√	√	√
✓				√
√				
✓	✓	✓	✓	
√	✓	✓	√	
√		✓		

FLAMRO® BSS **Schaumschott**

Feuerwiderstandsfähigkeit: Feuerhemmend (30 min.) bis feuerbeständig (90 min.)

Elastischer Brandschutzschaum als Abschottung für Kabel, Kabelbündel und -trassen



Einsatzbereiche

S 30: Leichte Trennwand, Massivwand

S 90: Leichte Trennwand, Massivwand, Massivdecke

Systemdaten					
Verwendbarkeitsn	achweis	S 30: Z-19.15-1764 S 90: Z-19.53-2360			
Bauteilstärke	Wand	S 30: ≥ 75 S 90: ≥ 100			
	Decke	S 30: – S 90: ≥ 150			
0-1-44-48-1	Wand	S 30: ≥ 75 S 90: ≥ 200			
Schottstärke	Decke	S 30: – S 90: ≥ 200			
Maximale Schottgröße	Wand	S 30: Eckig: 250 x 250 Rund: Ø 250 S 90: Eckig: 220 x 220 Rund: Ø 220			
J	Decke	S 30: – S 90: Eckig: 220 x 220 Rund: Ø 220			

Alle Angaben in mm

Produkte



FLAMRO® BSS Brandschutzschaum

Kartusche à 180 g - Art.-Nr. 32004 Kartusche à 480 g - Art.-Nr. 32010

FLAMRO® BSS

Auspresspistole 480 g Kartusche

Stk. - Art.-Nr. 32100



Schottschild B.I.O. / Flamro / BC

Stk. - Art.-Nr. 14000

S 30-Abschottung					
Schottgröße [m²]	Belegung				
	0 %	30 %	60 %		
0,01	275	195	110		
0,02	550	385	225		
0,03	825	580	335		
0,04	1100	770	440		
0.048	1320	925	530		

Circawerte in g

Materialbedarf

FLAMRO® BSS Brandschutzschaum*

*bei Verwendung der 480 g Kartusche

FLAMRO® BSS Brandschutzschaum*

S 90-Abschottung				
Schottgröße [m²]	Belegun	Belegung		
	0 %	30 %	60 %	
0,01	550	385	225	
0,02	1100	770	440	
0,03	1650	1155	660	
0,04	2195	1540	880	
0,048	2635	1845	1055	
*hei Verwendung der 480 g Kartusche Circawerte in g				

Belegung Medienleitungen max. Durchmesser Zusatzmaßnahme ≤ 32 mm Kabel Bündel-Ø ≤ 100
Kabel-Ø ≤ 20
(nur S 30)
 Kabeltrassen ohne Begrenzung

Alle Angaben in mm

Einbauschritte

1.



Bauteillaibung reinigen, bei Wanddicken < 200 mm ggf. Aufleistungen aus GKF-Platten herstellen.

3.



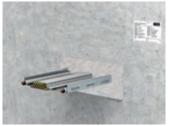
Brandschutzschaum schichtweise vollständig in die Öffnung einbringen und alle Zwischenräume ausfüllen.

2.



Vor Gebrauch die Kartusche schütteln. Vorlauf auspressen und entsorgen.

4.



Schott kennzeichnen. Schottschild sauber ausfüllen und dauerhaft neben/über (nicht auf!) dem Schott anbringen.

Hinweis zum Einbau und zur Nutzung:



FLAMRO® BSB Brandschutzsteine

Feuerwiderstandsfähigkeit: Feuerbeständig (90 min.)

Elastischer Brandschutzstein als Abschottung für Kabel, Kabelbündel und -trassen oder als Kombiabschottung



Produkte



FLAMRO® BSB Brandschutzstein Stk. à 230 x 130 x 60 mm – Art.-Nr. 33000



PYRO-SAFE® DG-SC
Brandschutzkitt

Kartusche à 310 ml - Art.-Nr. 01157000



FLAMRO® BSS Brandschutzschaum

Kartusche à 180 g – Art.-Nr. 32004 Kartusche à 480 g – Art.-Nr. 32010

FLAMRO® BSS

Auspresspistole 480 g Kartusche

Stk. – Art.-Nr. 32100



FLAMRO® KSL-W Brandschutzband

Rolle à 10 m x 50 mm selbstkl.

Art.-Nr. 15511

Rolle à 20 m x 50 mm selbstkl.

Art.-Nr. 15521



PYRO-SAFE® DG-CR 1.5 Brandschutzwickel

Rolle à 2,5 m - Art.-Nr. 01261930



Schottschild B.I.O. / Flamro / BC Stk. – Art.-Nr. 14000

Einsatzbereiche

Leichte Trennwand, Massivwand, Massivdecke

Systemdaten					
Verwendbarkeitsnachweis		Wand: Z-19.15-1762 Decke: Z-19.15-1763			
Bauteilstärke	Wand	≥ 100			
	Decke	≥ 150			
Schottstärke	Wand	≥ 230			
Schottstarke	Decke	≥ 230			
Maximale Schottgröße	Wand	1000 x 1000			
	Decke	1000 x 1000			

Alle Angaben in mm

Materialbedarf

FLAMRO® BSB Brandschutzstein (Längseinbau)*				
Schottgröße [m²]	Belegung	Belegung		
	0 %	30 %	60 %	
0,01	2	1	1	
0,02	3	2	2	
0,03	4	3	2	
0,04	6	4	3	
0,05	7	5	3	
0,10	13	10	6	
0,20	26	20	12	
0,30	39	30	17	
0,50	65	50	29	
1,00	129	99	57	
*Schottstärke = 230 mm	*Schottstärke = 230 mm Circawerte in Stk.			

Belegung					
Medienle	Medienleitungen		max. Durchmesser		
Medicine			Zusatzmaßnahme		
			≤ 80		
	Kabe		Ringspaltverschluss mit PYRO-SAFE® DG-SC beidseitig ≥ 20 mm oder mit FLAMRO® BSS auf gesamter Tiefe		
	14.1		Bündel-Ø ≤ 100 Kabel-Ø ≤ 20		
	Kabe	lbündel	Ringspaltverschluss mit PYRO-SAFE® DG-SC beidseitig ≥ 20 mm oder mit FLAMRO® BSS auf gesamter Tiefe		
			ohne Begrenzung		
E E AL	Kabe	ltrassen	Ringspaltverschluss mit PYRO-SAFE® DG-SC beidseitig ≥ 20 mm oder mit FLAMRO® BSS auf gesamter Tiefe		
	Lahli	eiter-	≤ 51		
-	kabe		Ringspaltverschluss mit PYRO-SAFE® DG-SC beidseitig ≥ 20 mm		
Mana	EIR	R einzeln	EIR-Ø ≤ 40 Kabel-Ø ≤ 19		
THE PERSON NAMED IN	EIK		Ringspaltverschluss mit PYRO-SAFE® DG-SC beidseitig ≥ 20 mm		
			≤ 100		
7	Brennbare Rohre		(Vielzahl geprüfter schallentkoppelnder Kunststoff-Abwasserrohre) Ringspaltverschluss mit PYRO-SAFE® DG-SC beidseitig ≥ 20 mm; An Rohren > 50 mm FLAMRO® KSL-W ein Band je Seite (Wand), ein Band deckenunterseitig (Decke); 1- bis 2-lagig ohne Überlappung; 50 mm im Schott / 0 mm vorm Schott		
		brenn- Rohre	≤ 88,9 (Kupfer) ≤ 168,3 (Stahl)		
	mit Mineral- faseriso- lierung		Ringspaltverschluss mit PYRO-SAFE® DG-SC beidseitig ≥ 20 mm		
			≤ 88,9		
	Nichtbrenn- bare Rohre FEF		Ringspaltverschluss mit PYRO-SAFE® DG-SC beidseitig ≥ 20 mm; An Rohren > 54 mm PYRO-SAFE® DG-CR 1.5 ein Wickel je Seite (Wand), ein Wickel deckenunterseitig (Decke); 1-lagig ohne Überlappung; 50 mm im Schott / 75 mm vorm Schott		
	Klimasplit- Leitungen		Ringspaltverschluss mit PYRO-SAFE® DG-SC beidseitig ≥ 20 mm; PYRO-SAFE® DG-CR 1.5 ein Wickel je Seite (Wand), ein Wickel deckenunterseitig (Decke); 1-lagig ohne Überlappung; 50 mm im Schott / 75 mm vorm Schott		

Alle Angaben in mm

Einbauschritte

1.



Bauteillaibung reinigen, bei Wanddicken < 200 mm ggf. Aufleistungen aus GKF-Platten herstellen.

2.



Brandschutzstein längs in das Bauteil einbringen.

3.

5.



Brandschutzstein entsprechend der durchgeführten Medien passend zuschneiden.



Restspalte und Fugen mit PYRO-SAFE® DG-SC oder FLAMRO® BSS verschließen.

4.



Die Brandschutzsteine stoßversetzt einbauen, bis die komplette Öffnung verschlossen ist.

ô.



Schott kennzeichnen. Schottschild sauber ausfüllen und dauerhaft neben/über (nicht auf!) dem Schott anbringen.

Hinweis zum Einbau und zur Nutzung:

Alle für den Einbau und die Nutzung erforderlichen Daten, Maßgaben und Hinweise befinden sich in der Einbauanleitung sowie den entsprechenden Verwendbarkeitsnachweisen. Diese sind für die Errichtung der Abschottung maßgeblich. Scannen Sie den QR-Code, um zur vollständigen Einbauanleitung zu gelangen.

Die hier dargestellten Ausführungen behandeln nur Elektroinstallationen und entsprechen nicht dem gesamten Leistungsumfang dieser Kombiabschottung.



FLAMRO® BS Plattenschott S 90

Feuerwiderstandsfähigkeit: Feuerbeständig (90 min.)

Kabelabschottung aus Mineralfaserplatten (2 x 60 mm) mit ablativer Brandschutzbeschichtung



Einsatzbereiche

Leichte Trennwand, Massivwand, Massivdecke

Systemdaten				
Verwendbarkeitsnachweis Z-19.53-2456				
Bauteilstärke	Wand	≥ 100		
Dautenstarke	Decke	≥ 150		
Schottstärke	Wand	≥ 120		
Scholistarke	Decke	≥ 150 (2 Platten + Luftspalt)		
Maximale	Wand	1300 x 2000		
Schottgröße	Decke	800 x ∞		

Alle Angaben in mm

Produkte



Mineralfaserplatte einseitig beschichtet mit FLAMRO® BMA 1000 x 625 x 60 mm – Art.-Nr. 50060



FLAMRO® BMA
Beschichtungsmasse
Eimer à 12,5 kg – Art.-Nr. 20125
Eimer à 5 kg – Art.-Nr. 20500



FLAMRO® BMS / BMK Spachtelmasse

Eimer à 12,5 kg – Art.-Nr. 10125 Eimer à 5 kg – Art.-Nr. 10500 Kartusche à 310 ml – Art.-Nr. 30004



Schottschild B.I.O. / Flamro / BC Stk. – Art.-Nr. 14000

Materialbedarf

Mineralfaserplatten				
Schottgröße [m²]	Belegung	Belegung		
	0 %	30 %	60 %	
0,01	0,02	0,02	0,01	
0,02	0,04	0,03	0,02	
0,03	0,06	0,05	0,03	
0,04	0,08	0,06	0,04	
0,05	0,10	0,08	0,04	
0,10	0,20	0,15	0,09	
0,20	0,40	0,31	0,18	
0,30	0,60	0,46	0,26	
0,50	1,00	0,77	0,44	
1,00	2,00	1,54	0,88	

Circawerte in m²

FLAMRO® BMA Beschichtungsmasse			
Schottgröße [m²]	Belegung		
	0 %	30	

	0 %	30 %	60 %
0,01	0,12	0,26	0,41
0,02	0,17	0,42	0,69
0,03	0,21	0,59	0,96
0,04	0,26	0,74	1,22
0,05	0,30	0,89	1,49
0,10	0,50	1,62	2,73
0,20	0,86	3,00	5,16
0,30	1,19	4,35	7,53
0,50	1,82	7,02	12,21
1,00	3,11	13,32	23,54
		·	Circowarta in ka

Circawerte in kg

Belegung max. Durchmesser Medienleitungen Zusatzmaßnahme ohne Begrenzung Kabel Beidseitige Beschichtung mit FLAMRO® BMA (Länge ≥ 100 mm / TSD ≥ 2 mm) Bündel-Ø ≤ 100 Kabel-Ø ≤ 21 Kabelbündel Beidseitige Beschichtung mit FLAMRO® BMA (Länge ≥ 100 mm / TSD ≥ 2 mm) ohne Begrenzung Kabeltrassen Beidseitige Beschichtung mit FLAMRO® BMA (Länge \geq 100 mm / TSD \geq 2 mm)

Alle Angaben in mm

Einbauschritte

1.

3.



Bauteillaibung reinigen und mit FLAMRO® BMA beschichten (TSD ≥ 2 mm).

2.



Durchgeführte Kabel und Kabeltrassen im Schottbereich und ≥ 100 mm je Seite mit FLAMRO® BMA beschichten (TSD ≥ 2 mm).

4.



Mineralfaserplatten (Dicke ≥ 60 mm) passend zuschneiden, die umlaufenden Kanten mit FLAMRO® BMA beschichten (TSD ≥ 1 mm) und anschließend 2-lagig in die Öffnung einbringen. Eine Beschichtung zwischen den Plattenlagen ist nicht erforderlich.



Zwickel, Spalten und Fugen mit Mineralwolle abstopfen und mit FLAMRO® BMS oder FLAMRO® BMK verspachteln.

5.



Die Oberfläche der Abschottung mit FLAMRO® BMA beschichten (TSD ≥ 1 mm). Um hindurchgeführte Installationen ist ein mind. 30 mm breiter Streifen so zu beschichten, dass die TSD ≥ 2 mm beträgt.

6.



Schott kennzeichnen. Schottschild sauber ausfüllen und dauerhaft neben/über (nicht auf!) dem Schott anbringen.

Hinweis zum Einbau und zur Nutzung:



FLAMRO® BS-1 Plattenschott

Feuerwiderstandsfähigkeit: Feuerbeständig (90 min.)

Kabelabschottung aus Mineralfaserplatten (1 x 80 mm) mit ablativer Brandschutzbeschichtung



Einsatzbereiche

Leichte Trennwand, Massivwand, Massivdecke

Systemdaten			
Verwendbarkeitsnachweis Z-19.15-1635			
Bauteilstärke	Wand	≥ 100	
Dautenstarke	Decke	≥ 150	
Schottstärke	Wand	≥ 80	
Scholistarke	Decke	≥ 60	
Maximale	Wand	1000 x 2000	
Schottgröße	Decke	600 x ∞	

Alle Angaben in mm

Produkte



Mineralfaserplatte beidseitig beschichtet mit FLAMRO® BMA 1000 x 625 x 80 mm – Art.-Nr. 50080



FLAMRO® BMA
Beschichtungsmasse
Eimer à 12,5 kg – Art.-Nr. 20125
Eimer à 5 kg – Art.-Nr. 20500



FLAMRO® BMS / BMK Spachtelmasse

Eimer à 12,5 kg – Art.-Nr. 10125 Eimer à 5 kg – Art.-Nr. 10500 Kartusche à 310 ml – Art.-Nr. 30004



Schottschild B.I.O. / Flamro / BC Stk. – Art.-Nr. 14000

Materialbedarf

Mineralfaserplatte					
Schottgröße [m²]	Belegung	Belegung			
	0 %	30 %	60 %		
0,01	0,01	0,01	0,00		
0,02	0,02	0,02	0,01		
0,03	0,03	0,02	0,01		
0,04	0,04	0,03	0,02		
0,05	0,05	0,04	0,02		
0,10	0,10	0,08	0,04		
0,20	0,20	0,15	0,09		
0,30	0,30	0,23	0,13		
0,50	0,50	0,39	0,22		
1,00	1,00	0,77	0,44		

Circawerte in m2

FLAMRO® BMA Beschichtungsmasse				
Schottgröße [m²]	Belegun	Belegung		
	0 %	30 %	60 %	
0,01	0,12	0,26	0,41	
0,02	0,17	0,42	0,69	
0,03	0,21	0,59	0,96	
0,04	0,26	0,74	1,22	
0,05	0,30	0,89	1,49	
0,10	0,50	1,62	2,73	
0,20	0,86	3,00	5,16	
0,30	1,19	4,35	7,53	
0,50	1,82	7,02	12,21	
1,00	3,11	13,32	23,54	
			Circawerte in kg	

Belegung max. Durchmesser Medienleitungen Zusatzmaßnahme ohne Begrenzung Kabel Beidseitige Beschichtung mit FLAMRO® BMA (Länge ≥ 200 mm: 100 mm TSD ≥ 3 mm + 100 mm TSD ≥ 1 mm) Bündel-Ø ≤ 100 Kabel-Ø ≤ 21 Kabelbündel Beidseitige Beschichtung mit FLAMRO® BMA (Länge \geq 200 mm: 100 mm TSD \geq 3 mm + 100 mm TSD ≥ 1 mm) ohne Begrenzung Kabeltrassen Beidseitige Beschichtung mit FLAMRO® BMA (Länge ≥ 200 mm: 100 mm TSD ≥ 3 mm + 100 mm TSD ≥ 1 mm)

Alle Angaben in mm

Einbauschritte

1.

3.



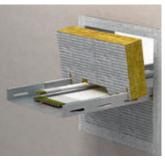
Bauteillaibung reinigen und mit FLAMRO[®] BMA beschichten (TSD ≥ 2 mm).

2.

4.



Durchgeführte Kabel und Kabeltrassen zu beiden Seiten mit FLAMRO® BMA (Länge ≥ 200 mm: 100 mm TSD ≥ 3 mm + 100 mm TSD ≥ 1 mm) beschichten.



Mineralfaserplatten passend zuschneiden, die umlaufenden Kanten mit FLAMRO® BMA beschichten (TSD ≥ 1 mm) und anschließend 1-lagig in die Öffnung einbringen. Keine Beschichtung zwischen den Plattenlagen nötig.

Zwickel, Spalten und Fugen mit FLAMRO® BMS oder FLAMRO® BMK verspachteln.

5.



Die Oberfläche der Abschottung mit FLAMRO® BMA beschichten (TSD \geq 1 mm). Um hindurchgeführte Installationen ist ein mindestens 30 mm breiter Streifen so zu beschichten, dass die TSD \geq 2 mm beträgt.

6.



Schott kennzeichnen. Schottschild sauber ausfüllen und dauerhaft neben/über (nicht auf!) dem Schott anbringen.

Hinweis zum Einbau und zur Nutzung:



FLAMRO® Plattenschott S 30 / S 60

Feuerwiderstandsfähigkeit: Feuerhemmend (30 min.) oder hochfeuerhemmend (60 min.)

Kabelabschottung aus Mineralfaserplatten (1 x 60 mm) mit ablativer Brandschutzbeschichtung



Einsatzbereiche

Leichte Trennwand, Massivwand, Massivdecke

Systemdaten			
Verwendbarkeitsnachweis Z-19.15-1738			
Bauteilstärke	Wand	≥75	
Dautenstarke	Decke	≥ 125	
Schottstärke	Wand	≥ 60	
Scholistarke	Decke	≥ 60	
Maximale	Wand	700 x 500	
Schottgröße	Decke	600 x ∞	

Alle Angaben in mm

Produkte



Mineralfaserplatte beidseitig beschichtet mit FLAMRO® BMA 1000 x 625 x 60 mm – Art.-Nr. 50036



FLAMRO® BMA Beschichtungsmasse

Eimer à 12,5 kg – Art.-Nr. 20125 Eimer à 25 kg – Art.-Nr. 20250



FLAMRO® BMS / BMK Spachtelmasse

Eimer à 12,5 kg – Art.-Nr. 10125 Eimer à 5 kg – Art.-Nr. 10500 Kartusche à 310 ml – Art.-Nr. 30004



Schottschild B.I.O. / Flamro / BC Stk. – Art.-Nr. 14000

Materialbedarf

Mineralfaserplatte				
Schottgröße [m²]	Belegung	Belegung		
	0 %	30 %	60 %	
0,01	0,01	0,01	0,00	
0,02	0,02	0,02	0,01	
0,03	0,03	0,02	0,01	
0,04	0,04	0,03	0,02	
0,05	0,05	0,04	0,02	
0,10	0,10	0,08	0,04	
0,20	0,20	0,15	0,09	
0,30	0,30	0,23	0,13	
0,50	0,50	0,39	0,22	
1,00	1,00	0,77	0,44	

Circawerte in m²

FLAMRO® BMA Beschichtungsmasse				
Schottgröße [m²]	Belegun	Belegung		
	0 %	30 %	60 %	
0,01	0,11	0,23	0,33	
0,02	0,17	0,42	0,69	
0,03	0,21	0,59	0,96	
0,04	0,26	0,74	1,22	
0,05	0,30	0,89	1,44	
0,10	0,50	1,62	2,73	
0,20	0,86	3,00	5,16	
0,30	1,19	4,35	7,53	
0,40	1,50	5,69	9,89	
			Circawerte in kg	

Belegung max. Durchmesser Medienleitungen Zusatzmaßnahme ohne Begrenzung Kabel Beidseitige Beschichtung mit FLAMRO® BMA (Länge ≥ 100 mm / TSD ≥ 1 mm) Bündel-Ø ≤ 100 Kabel-Ø ≤ 20 Kabelbündel Beidseitige Beschichtung mit FLAMRO® BMA (Länge ≥ 100 mm / TSD ≥ 1 mm) ohne Begrenzung Kabeltrassen Beidseitige Beschichtung mit FLAMRO® BMA (Länge ≥ 100 mm / TSD ≥ 1 mm)

Alle Angaben in mm

Einbauschritte

1.

3.



Bauteillaibung reinigen.

2.



Durchgeführte Kabel und Kabeltrassen im Schottbereich und ≥ 100 mm je Seite mit FLAMRO® BMA beschichten (TSD ≥ 1 mm).



Mineralfaserplatten (Dicke ≥ 60 mm) passend zuschneiden, die umlaufenden Kanten zur Verklebung mit FLAMRO® BMA beschichten und anschließend 1-lagig in die Öffnung einbringen.



Zwickel, Spalten und Fugen mit Mineralwolle abstopfen und mit FLAMRO® BMS oder FLAMRO® BMK verspachteln.

5.



Die Oberfläche der Abschottung mit FLAMRO® BMA beschichten (TSD ≥ 1 mm). Um hindurchgeführte Installationen ist ein ca. 30 mm breiter Streifen so zu beschichten, dass die TSD ≥ 1,5 mm beträgt.

6.



Schott kennzeichnen. Schottschild sauber ausfüllen und dauerhaft neben/über (nicht auf!) dem Schott anbringen.

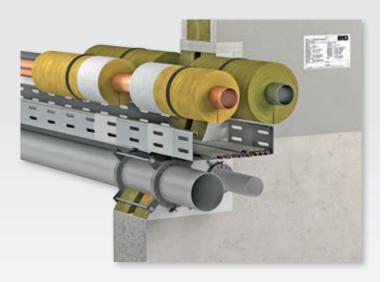
Hinweis zum Einbau und zur Nutzung:



FLAMRO® Multikombischott S 90

Feuerwiderstandsfähigkeit: Feuerbeständig (90 min.)

Kombiabschottung aus Mineralfaserplatten (2 x 60 mm) mit ablativer Brandschutzbeschichtung



Einsatzbereiche

Leichte Trennwand, Massivwand, Massivdecke

Systemdaten			
Verwendbarkeitsnachweis Z-19.53-2445			
Dautailatärka	Wand	≥ 100	
Bauteilstärke Deck		≥ 150	
Schottstärke	Wand	≥ 120	
Scholistarke	Decke	≥ 150 (2 Platten + Luftspalt)	
Maximale	Wand	1300 x 2000	
Schottgröße	Decke	1500 x ∞	

Alle Angaben in mm

Produkte



Mineralfaserplatte einseitig beschichtet mit FLAMRO® BMA 1000 x 625 x 60 mm - Art.-Nr. 50060



FLAMRO® BMA Beschichtungsmasse

Eimer à 5 kg – Art.-Nr. 20500 Eimer à 12,5 kg – Art.-Nr. 20125



FLAMRO® BMS / BMK Spachtelmasse

Eimer à 5 kg – Art.-Nr. 10500 Eimer à 12,5 kg – Art.-Nr. 10125 Kartusche à 310 ml – Art.-Nr. 30004



Schottschild B.I.O. / Flamro / BC Stk. – Art.-Nr. 14000

Materialbedarf

Mineralfaserplatten				
Schottgröße [m²]	Belegung	Belegung		
	0 %	30 %	60 %	
0,01	0,02	0,02	0,01	
0,02	0,04	0,03	0,02	
0,03	0,06	0,05	0,03	
0,04	0,08	0,06	0,04	
0,05	0,10	0,08	0,04	
0,10	0,20	0,15	0,09	
0,20	0,40	0,31	0,18	
0,30	0,60	0,46	0,26	
0,50	1,00	0,77	0,44	
1,00	2,00	1,54	0,88	

Circawerte in m²

FLAMRO® BMA Beschichtungsmasse				
Schottgröße [m²]	Belegun	g		
	0 %	30 %	60 %	
0,01	0,08	0,17	0,27	
0,02	0,11	0,28	0,46	
0,03	0,14	0,39	0,64	
0,05	0,20	0,59	0,99	
0,10	0,33	1,08	1,82	
0,20	0,57	2,00	3,44	
0,30	0,79	2,90	5,02	
0,50	1,21	4,68	8,14	
1,00	2,07	8,88	15,69	
	·		Circawerte in kg	

Belegung max. Durchmesser Medienleitungen Zusatzmaßnahme ohne Begrenzung Kabel Beidseitige Beschichtung mit FLAMRO® BMA (Länge ≥ 100 mm / TSD ≥ 2 mm) Bündel-Ø ≤ 100 Kabel-Ø ≤ 22 Kabelbündel Beidseitige Beschichtung mit FLAMRO® BMA (Länge ≥ 100 mm / TSD ≥ 2 mm) ohne Begrenzung Kabeltrassen Beidseitige Beschichtung mit FLAMRO® BMA (Länge \geq 100 mm / TSD \geq 2 mm)

Alle Angaben in mm

Einbauschritte

1.



Bauteillaibung reinigen.

2.



Durchgeführte Kabel und Kabeltrassen im Schottbereich und ≥100 mm je Seite mit FLAMRO® BMA beschichten (TSD ≥ 1 mm).

4.



Mineralfaserplatten (Dicke ≥ 60 mm) passend zuschneiden, die umlaufenden Kanten zur Verklebung mit FLAMRO® BMA beschichten und anschließend 1-lagig in die Öffnung einbringen



Zwickel, Spalten und Fugen mit Mineralwolle abstopfen und mit FLAMRO® BMS oder FLAMRO® BMK verspachteln.

5.



Die Oberfläche der Abschottung mit FLAMRO® BMA beschichten (TSD ≥ 1 mm). Um hindurchgeführte Installationen ist ein ca. 30 mm breiter Streifen so zu beschichten, dass die TSD ≥ 2 mm beträgt.

6.



Schott kennzeichnen. Schottschild sauber ausfüllen und dauerhaft neben/über (nicht auf!) dem Schott anbringen.

Hinweis zum Einbau und zur Nutzung:

Alle für den Einbau und die Nutzung erforderlichen Daten, Maßgaben und Hinweise befinden sich in der Einbauanleitung sowie den entsprechenden Verwendbarkeitsnachweisen. Diese sind für die Errichtung der Abschottung maßgeblich. Scannen Sie den QR-Code, um zur vollständigen Einbauanleitung zu gelangen.

Die hier dargestellten Ausführungen behandeln nur Elektroinstallationen und entsprechen nicht dem gesamten Leistungsumfang dieser Kombiabschottung.



FLAMRO® BK Kissenschott

Feuerwiderstandsfähigkeit: Feuerbeständig (90 min.)

Abschottung aus intumeszierenden Brandschutzkissen für Kabel, Kabelbündel und -trassen zum temporären Verschluss oder bei häufig wechselnden Durchführungen



Einsatzbereiche

Massivwand, Massivdecke

Systemdaten				
Verwendbarkeitsnachweis Z-19.53-2397				
Bauteilstärke	Wand	≥ 150		
	Decke	≥ 150		
0-144-49-1	Wand	≥ 250		
Schottstärke	Decke	≥ 240		
Maximale	Wand	700 x 400		
Schottgröße	Decke	400 x ∞		

Alle Angaben in mm

Produkte

FLAMRO® BK Brandschutzkissen

250 x 220 x 15 mm - Art.-Nr. 12001

BK 2

250 x 145 x 15 mm - Art.-Nr. 12002

BK 3

250 x 60 x 10 mm - Art.-Nr. 12003

BK 4

250 x 220 x 45 mm - Art.-Nr. 12004



Schottschild B.I.O. / Flamro / BC

Stk. - Art.-Nr. 14000

Materialbedarf				
FLAMRO® BK Brandschutzkissen				
Schottgröße [m²]	²] Belegung			
	BK 1	BK 2	BK 3	BK 4
0,01	0	2	1	0
0,02	1	1	2	0
0,03	1	1	1	1
0,04	1	1	2	2
0,05	1	2	4	2
Circawerte in Stk.				

Belegung Medienleitungen max. Durchmesser Zusatzmaßnahme ohne Begrenzung Kabelbündel Bündel-Ø ≤ 100
Kabel-Ø ≤ 22 ohne Begrenzung ohne Begrenzung

Alle Angaben in mm

Einbauschritte

1.



Bauteillaibung reinigen.

2.



Brandschutzkissen waagerecht/ längs in die Öffnung einbringen. Mindestens eine Kissenlage sollte unter durchgeführten Kabeltrassen platziert werden.

3.



Die Brandschutzkissen müssen so dicht wie möglich um die Kabel verlegt werden. Hierzu sollten ggf. die kleineren Kissengrößen verwendet werden.

Die Brandschutzkissen stoßversetzt einbauen, bis die komplette Öffnung verschlossen ist.

5.



Die übrig gebliebene Spalte kann mit FLAMRO® BMS bzw. FLAMRO® BMK verschlossen werden.

6.



Schott kennzeichnen. Schottschild sauber ausfüllen und dauerhaft neben/über (nicht auf!) dem Schott anbringen.

Hinweis zum Einbau und zur Nutzung:



FLAMRO® BSK Installationskanal

Feuerwiderstandsfähigkeit: I 30 bis I 120 gem. DIN 4102-11

Brandschutzkanal aus Stahlblech mit innenseitiger intumeszierender Beschichtung



Einsatzbereiche

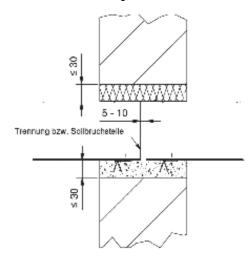
Befestigung an Wänden und Decken. Durchführung durch leichte Trennwand und Massivwand

Systemdaten			
Verwendbarkeitsnachweis Z-19.30-2232			
Maximale Kanalgröße:			
Vierseitige Ausführung	1000 x 500		
Dreiseitige Ausführung	500 x 260		
Zweiseitige Ausführung	500 x 260		

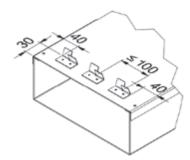
Alle Angaben in mm

Wanddurchführung

 Kanäle trennen und Kanalteile mit einem Abstand von 5 – 10 mm zueinander mittig anordnen.



- Ringspalt mit Zement, Beton oder Gipsmörtel, alternativ mit Mineralwolle (Brandschutzklasse A1, Schmelzpunkt ≥ 1000 °C, Dichte 120 kg/m³) verschließen.
- Bei Verschluss mit Mörtel an der Ober- und Unterseite des Kanals Befestigungsanker mit Blindnieten (3,2 x 6,5 mm) anbringen.



Bei Einbau in leichten Trennwänden ist zusätzlich ein beidseitig umlaufender Winkel aus Blech zu befestigen. Der umlaufende Winkel wird am Kanal mit Blechtreibschrauben (4,2 x 9,5 mm) oder Blindnieten (3,2 x 6,5 mm) und an der Wand mit Schnellbauschrauben (4,5 x 55 mm) befestigt.

Hinweis zum Einbau und zur Nutzung:

Alle für den Einbau und die Nutzung erforderlichen Daten, Maßgaben und Hinweise befinden sich in der Einbauanleitung sowie den entsprechenden Verwendbarkeitsnachweisen. Diese sind für die Errichtung der Abschottung maßgeblich.



Scannen Sie den QR-Code, um zur vollständigen Einbauanleitung zu gelangen.

Produkte

	Gerader Kanal, 2000 mm, I 90			
	Maße [mm]	ArtNr.		
		weiß	verzinkt	
	2000 x 30 x 30	42111	41111	
	2000 x 40 x 40	42121	41121	
	2000 x 80 x 50	42131	41131	
	2000 x 200 x 50	42141	41141	
	2000 x 260 x 100	42151	41151	
	2000 x 400 x 120	42161	41161	
	Gerader Kanal, 1	000 mm, I 90)	
	Maße [mm]	Art.	-Nr.	
		weiß	verzinkt	
	1000 x 80 x 50	42132	41132	
	1000 x 200 x 50	42142	41142	
	1000 x 260 x 100	42152	41152	
	1000 x 400 x 120	42162	41162	
	Montagewinkel, I	90		
	Maße [mm]	Art.	-Nr.	
		weiß	verzinkt	
	1000 x 50 x 30	46530	43530	
	Trennsteg, I 90			
	Maße [mm]	Art.	-Nr.	
		weiß	verzinkt	
	2000 x 46	-	43246	
	2000 x 96	-	43296	
	2000 x 116	-	43116	
	Flachwinkel 90°,	l 90		
	Maße [mm]	Art.	Nr.	
		weiß	verzinkt	
	100 x 80 x 50	42133	41133	
	100 x 200 x 50	42143	41143	
	100 x 260 x 100	42153	41153	
	100 x 400 x 120	42163	41163	
	Innenecke 90°, I 9	90		
	Maße [mm]	Art.	-Nr.	
The state of the s		weiß	verzinkt	
-	50 x 30 x 30	42114	41114	
	50 x 40 x 40	42124	41124	
	50 x 80 x 50	42134	41134	
	50 x 200 x 50	42144	41144	
	50 x 260 x 100	42154	41154	
	50 x 400 x 120	42164	41164	

	Außenecke 90°, I 90			
	Maße [mm]	ArtNr.		
		weiß	verzinkt	
5	50 x 30 x 30	42115	41115	
	50 x 40 x 40	42125	41125	
4 3.	50 x 80 x 50	42135	41135	
	50 x 200 x 50	42145	41145	
	50 x 260 x 100	42155	41155	
	50 x 400 x 120	42165	41165	
	T-Stück, I 90			
	Maße [mm]	Art.	-Nr.	
		weiß	verzinkt	
	50 x 30 x 30	42116	41116	
	50 x 40 x 40	42126	41126	
	50 x 80 x 50	42136	41136	
	50 x 200 x 50	42146	41146	
	50 x 260 x 100	42156	41156	
	50 x 400 x 120	42166	41166	
	Abschlusskappe, I 90			
	Maße [mm]		-Nr.	
		weiß	verzinkt	
	30 x 30	42117	41117	
	40 x 40	42127	41127	
	80 x 50	42137	41137	
	200 x 50	42147	41147	
	260 x 100	42157	41157	
	400 x 120	42167	41167	
	Wandanschlussk	ragen. I 90		
	Maße [mm]	ArtNr.		
		weiß	verzinkt	
	30 x 30	42118	41119	
	40 x 40	42128	41129	
	80 x 50	42138	41139	
	200 x 50	42148	41149	
	260 x 100	42158	41159	
	400 x 120	42168	41169	
	Kabelausführung,	Mineralfaser		
	Maße [mm]	ArtNr.		
Sk		weiß	verzinkt	
	50 x 50	47555	44555	
	100 x 50	47155	44155	
	Kabelausführung,	Brandschut	zstein, I 90	
	Maße [mm]		-Nr.	
3,6		weiß	verzinkt	
	50 x 50	48555	45555	
	100 x 50	48155	45155	

FLAMRO® FKS Fertigkanalsystem

Feuerwiderstandsfähigkeit: I 30 bis I 120 gem. DIN 4102-11 E 30 gem. DIN 4102-12

Brandschutzkanal aus individuellen Passteilen für besonders verwinkelte und komplizierte bauliche Situationen in 2-, 3- oder 4-seitiger Ausführung.



Einsatzbereiche

Für alle brandschutzklassifizierten Bauteile und Brandabschnitte:

I = Installation: Brandbeanspruchung von innen (für Flucht- und Rettungswege) entsprechend DIN 4102-11

E = Funktionserhalt: Brandbeanspruchung von außen entsprechend DIN 4102-12

Systemdaten

Verwendbarkeitsnachweis

P-3080 / 7780-MPA BS P-3103 / 3729-MPA BS

Produkte



Komplexe Abzweigungen, Verwinklungen, Reduktionsstücke auf andere Kanalquerschnitte, Revisionsklappen, -deckel etc.

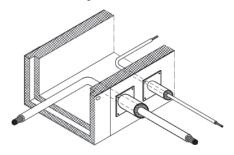


Stk. – Art.-Nr. 14000

Kabelausführung

Ausführung von Einzelkabeln

Einzelne Kabel können durch Tüllen aus Metall (FKS-Zubehör) aus dem Kanal ausgeführt werden. Die Tüllen sind in Außendurchmessern 20 mm, 27 mm und 40 mm erhältlich, wahlweise auch in geteilter Ausführung.



- Tüllen am Kanal durch Blechschrauben verbinden.
- Kabel durchführen und anschließend mit Spachtelmasse FLAMRO® BMS oder FLAMRO® BMK verfüllen.

Ausführung von Kabelbündeln

Kabelbündel können z. B. durch einen zusätzlich erhältlichen aufschraubbaren Rahmen aus dem Kanal geführt werden. Der Rahmen wird mit dem Kanal verschraubt. Innenseitig sind Kalziumsilikatplatten sowie eine Mineralfaserplatte angeordnet, durch die die Kabelbündel durchgeführt werden.

Zwickel und Hohlräume sowie 10 cm der Kabel innen- und außenseitig müssen zusätzlich mit FLAMRO® BMA beschichtet werden.

Hinweis zum Einbau und zur Nutzung:

Alle für den Einbau und die Nutzung erforderlichen Daten, Maßgaben und Hinweise befinden sich in der Einbauanleitung sowie den entsprechenden Verwendbarkeitsnachweisen. Diese sind für die Errichtung der Abschottung maßgeblich.



Scannen Sie den QR-Code, um zur vollständigen Einbauanleitung zu gelangen.

FLAMRO® EASY Fertigkanalsystem

Feuerwiderstandsfähigkeit: I 30 bis I 90 gem. DIN 4102-11 E 30 gem. DIN 4102-12

Montagefertiger **Brandschutzkanal** aus vorkonfigurierten Passteilen mit Stumpfstoßtechnik in 4-seitiger Ausführung



Einsatzbereiche

Für alle brandschutzklassifizierten Bauteile und Brandabschnitte:

I = Installation: Brandbeanspruchung von innen (für Flucht- und Rettungswege) entsprechend DIN 4102-11

E = Funktionserhalt: Brandbeanspruchung von außen entsprechend DIN 4102-12

Systemdaten

Verwendbarkeitsnachweis

P-3080 | 7780-MPA BS und GS 3.2-11-099-1 P-3103 | 3729-MPA BS und GS 3.2-11-100-1

Produkte

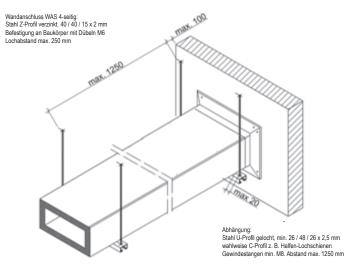


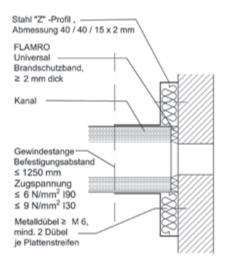
Diverse Passteile, z. B. Innen-, Außenwinkel, T-Stücke, Kreuzstücke etc.



Schottschild B.I.O. / Flamro / BC Stk. – Art.-Nr. 14000

Wandanschluss, abgehängte Kanalmontage





Hinweis zum Einbau und zur Nutzung:

Alle für den Einbau und die Nutzung erforderlichen Daten, Maßgaben und Hinweise befinden sich in der Einbauanleitung sowie den entsprechenden Verwendbarkeitsnachweisen. Diese sind für die Errichtung der Abschottung maßgeblich.



Scannen Sie den QR-Code, um zur vollständigen Einbauanleitung zu gelangen.

FLAMRO® System BSH Brandschutzhaube

Feuerwiderstandsfähigkeit: Feuerhemmend (30 min.)

Montagefertige **Brandschutzhaube** zur Abdeckung von Einbauleuchten und Lautsprechern



Einsatzbereiche

Abdeckung von Einbauleuchten und Lautsprechern

Systemdaten			
Verwendbarkeitsnachweis	Z-19.53-2385		
Bauteilstärke	≥ 18 mm		
Maximale Schottgröße	Deckenausschnitt ≤ 300 mm		
Unterdeckenbekleidung	1 x 18 mm GKF mit Mineralwoll- auflage		
	1 x 20 mm GKF		
	2 x 12,5 mm GKF		

Produkte

FLAMRO® BHF Brandschutzhaube BHF 100

ID: 170 mm; AD: 190 mm; H: 150 mm

- Art.-Nr. 32001

BHF 200

ID: 240 mm; AD: 260 mm; H: 200 mm – Art.-Nr. 32002

BHF 300

ID: 320 mm; AD: 340 mm; H: 200 mm

- Art.-Nr. 32300

BHF 400

ID: 420 mm; AD: 440 mm; H: 200 mm

- Art.-Nr. 32400



Schottschild B.I.O. / Flamro / BC

Stk. – Art.-Nr. 14000

Alle Angaben in mm

Schnittzeichnung

Einbauschritte

1.



Unterdecke rund um die Öffnung reinigen. Bei Unterdecken mit vollflächiger Mineralwollauflage oder Brandschutzplatten die Abdeckung im Bereich der Brandschutzhaube so ausschneiden, dass die Abdeckschicht nach dem Einbau der Haube seitlich an diese angrenzt.

2.



Öffnung für die Zuleitung des zu installierenden Downlights in der Brandschutzhaube herstellen.

3.



Brandschutzhaube vorsichtig einrollen und durch die Öffnung führen.

1.



Kabel durch die Haube führen. Sitz der Haube kontrollieren.

5.



Downlight montieren und Kennzeichnungsschild anbringen.

Hinweis zum Einbau und zur Nutzung:



PYRO-SAFE® Novasit 90

Feuerwiderstandsfähigkeit: Feuerbeständig (90 min.)

Abschottung aus Spezialmörtel für Kabel, Kabelbündel und -trassen



Produkte



PYRO-SAFE® NOVASIT BM Brandschutzmasse

Sack à 20 kg – Art.-Nr. 01161000 Eimer à 10 kg – Art.-Nr. 01161010

PYRO-SAFE® BIOBAG Brandschutzkissen

Stk. à Größe 0 (150 x 200 x 40 mm) – Art.-Nr. 01170000 Stk. à Größe 1 (300 x 200 x 40 mm)

– Art.-Nr. 01171000

Stk. à Größe 2 (300 x 200 x 100 mm) – Art.-Nr. 011720000

Nachinstallationskeile

300 x 75 auf 25 mm – Art.-Nr. 01189001



Schottschild B.I.O. / Flamro / BC Stk. – Art.-Nr. 14000

Ergiebigkeit PYRO-SAFE® NOVASIT BM

6 – 7 I Wasser + 20 kg Trockenmörtel ≈ 20 I verarbeitungsfertiger Nassmörtel ≈ 20 I Volumen nach Aushärtung

Hinweis: Gleichwertig FLAMRO® KMO

Einsatzbereiche

Massivwand, Massivdecke

Systemdaten				
Verwendbarkeitsn	Verwendbarkeitsnachweis Z-19.53-2373			
Bauteilstärke	Wand	≥ 175		
Bautenstarke	Decke	≥ 200		
Schottstärke	Wand	≥ 175		
Scholistarke	Decke	≥ 200		
Maximale	Wand	1500 x 2500 oder 2500 x 1500		
Schottgröße	Decke	1000 x ∞		

Alle Angaben in mm

Materialbedarf PYRO-SAFE® NOVASIT BM

PIRO-SAFE" NOVASII DIVI				
Schottgröße [m²]*	Belegun	Belegung		
	0 %	30 %	60 %	
0,01	1,75	1,23	0,70	
0,02	3,50	2,45	1,40	
0,03	5,25	3,68	2,10	
0,04	7,00	4,90	2,80	
0,05	8,75	6,13	3,50	
0,10	17,50	12,25	7,00	
0,20	35,00	24,50	14,00	
0,30	52,50	36,75	21,00	
0,50	87,50	61,25	35,00	
1,00	175,00	122,50	70,00	
*Schottstärke = 175 mm		C	ircawerte in ka	

Belegung Medienleitungen max. Durchmesser Zusatzmaßnahme ohne Begrenzung Kabel Kabel-Ø ≤ 150
Kabel-Ø ≤ 23 Kabel-Ø ≤ 23 ohne Begrenzung ohne Begrenzung

Alle Angaben in mm

Einbauschritte

2.

1.

3.



Brandschutzmörtel gemäß Verpackungshinweisen anmischen, den Arbeitsbereich ggf. mit Folie abdecken.

4.



Laibung säubern und mit ausreichend Wasser benetzen.



Brandschutzmasse hohlraumfrei so in die Öffnung einbringen, dass ein fester, dichter Anschluss zum Bauteil entsteht. Zwischenräume und Zwickel dabei vollständig ausfüllen.

Den Mörtel für mindestens 10 Minuten abbinden lassen. Anschließend die Oberfläche mit einer Kelle (evtl. etwas Wasser) glätten und ggf. Schwindrisse nacharbeiten.

5.



Schott kennzeichnen. Schottschild sauber ausfüllen und dauerhaft neben/über (nicht auf!) dem Schott anbringen.

Hinweis zum Einbau und zur Nutzung:



PYRO-SAFE® **Novasit COMBI 90**

Feuerwiderstandsfähigkeit: Feuerbeständig (90 min.)

Kombiabschottung aus Brandschutzmasse für eine Vielzahl verschiedener Durchführungen



Produkte



PYRO-SAFE® NOVASIT BM Brandschutzmasse Sack à 20 kg - Art.-Nr. 01161000 Eimer à 10 kg - Art.-Nr. 01161010



PYRO-SAFE® DG-CR 1.5 Brandschutzwickel Rolle à 2,5 m - Art.-Nr. 01261930



Lamellenmatte "Klimarock" Rolle à 3,05 m² – Art.-Nr. 01187100



PYRO-SAFE® CT

Cable Tube



Ø 60 mm / Länge 150 mm - Art.-Nr. 01276101 Ø 90 mm / Länge 150 mm - Art.-Nr. 01279101 Ø 90 mm / Länge 200 mm - Art.-Nr. 01279201 Ø 90 mm / Länge 300 mm – Art.-Nr. 01279301 Ø 116 mm / Länge 150 mm – Art.-Nr. 01281150 Ø 116 mm / Länge 200 mm – Art.-Nr. 01281200 Ø 116 mm / Länge 300 mm – Art.-Nr. 01281300



Schottschild B.I.O. / Flamro / BC Stk. - Art.-Nr. 14000

Ergiebigkeit PYRO-SAFE® NOVASIT BM

6 - 7 I Wasser + 20 kg Trockenmörtel ≈ 20 I verarbeitungsfertiger Nassmörtel ≈ 20 I Volumen nach Aushärtung

Hinweis: Gleichwertig FLAMRO® KMO

Einsatzbereiche

Massivwand, Massivdecke

Systemdaten					
Verwendbarkeitsn	Verwendbarkeitsnachweis Z-19.53-2482				
Bauteilstärke	Wand	≥ 100			
Bautelistarke	Decke	≥ 150			
0 1 44 47 1	Wand	≥ 150			
Schottstärke	Decke	≥ 150			
Maximale	Wand	1000 x 2000 oder 2000 x 1000			
Schottgröße	Decke	1000 x ∞			

Alle Angaben in mm

Materialbedarf **PYRO-SAFE® NOVASIT BM** Schottgröße [m²] Belegung 0 % 30 % 60 % 1,5 1.05 0.6 0,01 3,0 2.1 0,02 1,2 4,5 0,03 3,15 1,8 0,05 7,5 5,25 3,0 0,10 15,0 10,5 6,0 0,20 30,0 21,0 12,0 0,30 45,0 18,0 31,5 0.50 75.0 52.5 30.0 1.00 150,0 105,0 60,0 *Schottstärke = 150 mm Circawerte in kg

Belegung max. Durchmesser Medienleitungen Zusatzmaßnahme ohne Begrenzung Kabel < 100 / < 21 Kabelbündel ohne Begrenzung Kabeltrassen ≤ 61,4 Hohlleiterkabel Lamellenmatte EIR-Ø ≤ 63 Kabel-Ø ≤ 21 in Decken: EIR-Ø ≥ 100 Kabel-Ø 50 **EIR** einzeln PYRO-SAFE® DG-CR 1.5 Ein Wickel je Seite; 2-lagig ohne Überlappung; 50 mm im Schott / 75 mm vorm Schott; Rohre > 63 mm in Decken, 3-lagig Bündel-Ø ≤ 100 $EIR-\emptyset \le 32$ Kabel-Ø ≤ 21 **EIR** Bündel PYRO-SAFE® DG-CR 1.5 Ein Wickel je Seite; 2-lagig ohne Überlappung; 50 mm im Schott / 75 mm vorm Schott $24x \le 7,0$ $7x \le 10,0$ $5x \le 12,0$ in Wänden: PYRO-SAFE® DG-CR 1.5 PE-Leitungen Ein Wickel je Seite; 1-lagig ohne Überlappung; "speed pipes" 50 mm im Schott / 75 mm vorm Schott in Decken: PYRO-SAFE® DG-CR 1.5 Ein Wickel deckenunterseitig; 2-lagig ohne Überlappung 50 mm im Schott / 75 mm vorm Schott

Alle Angaben in mm

Einbauschritte

1.



Elektroinstallationsrohre und PE-Leitungen "speed pipes" mit Brandschutzwickel PYRO-SAFE® DG-CR 1.5 umwickeln. Hohlleiterkabel mit Mineralfasermatten isolieren.

3.



Laibung säubern und mit ausreichend Wasser benetzen.

5.



Den Mörtel für mindestens 10 Minuten abbinden lassen. Anschließend die Oberfläche mit einer Kelle (evtl. etwas Wasser) glätten und ggf. Schwindrisse nacharbeiten. 2.



Brandschutzmörtel gemäß Verpackungshinweisen anmischen, den Arbeitsbereich ggf. mit Folie abdecken.

4.



Brandschutzmasse hohlraumfrei so in die Öffnung einbringen, dass ein fester, dichter Anschluss zum Bauteil entsteht. Zwischenräume und Zwickel dabei vollständig ausfüllen.

6.



Schott kennzeichnen. Schottschild sauber ausfüllen und dauerhaft neben/über (nicht auf!) dem Schott anbringen.

Hinweis zum Einbau und zur Nutzung:

Alle für den Einbau und die Nutzung erforderlichen Daten, Maßgaben und Hinweise befinden sich in der Einbauanleitung sowie den entsprechenden Verwendbarkeitsnachweisen. Diese sind für die Errichtung der Abschottung maßgeblich. Scannen Sie den QR-Code, um zur vollständigen Einbauanleitung zu gelangen.

Die hier dargestellten Ausführungen behandeln nur Elektroinstallationen und entsprechen nicht dem gesamten Leistungsumfang dieser Kombiabschottung.



PYRO-SAFE® Flammotect COMBI 90

Feuerwiderstandsfähigkeit: Feuerbeständig (90 min.)

Kombiabschottung aus Mineralfaserplatten und einer Ablationsbeschichtung für eine Vielzahl verschiedener Durchführungen



Produkte



Mineralfaserplatte einseitig beschichtet mit PYRO-SAFE® FLAMMOTECT-A 1000 x 600 x 50 mm – Art.-Nr. 01181150



PYRO-SAFE® FLAMMOTECT-A Brandschutzbeschichtung Feste Farbe

Eimer à 5,0 kg – Art.-Nr. 01155121 Spachtel

Eimer à 12,5 kg – Art.-Nr. 01155104 Kartusche à 310 ml – Art.-Nr. 01155115



PYRO-SAFE® DG-CR 1.5 Brandschutzwickel Rolle à 2,5 m – Art.-Nr. 01261930



PYRO-SAFE® CT Cable Tube

Ø 90 mm / Länge 200 mm – Art.-Nr. 01279201 Ø 90 mm / Länge 300 mm – Art.-Nr. 01279301 Ø 116 mm / Länge 200 mm – Art.-Nr. 01281200 Ø 116 mm / Länge 300 mm – Art.-Nr. 01281300



PYRO-SAFE® CT ML Cable Tube Länge 200 mm – Art.-Nr. 01272201



Mineralwolle Sack à 10 kg – Art.-Nr. 01183000



Schottschild B.I.O. / Flamro / BC Stk. – Art.-Nr. 14000

Einsatzbereiche

Leichte Trennwand, Massivwand, Massivdecke

Systemdaten				
Verwendbarkeitsnachweis Z-19.53-2329				
Dautailatärka	Wand	≥ 100		
Bauteilstärke	Decke	≥ 150		
Schottstärke	Wand	≥ 100		
Schottstarke	Decke	≥ 150		
Maximale	Wand	1200 x 2000 oder 2000 x 1200		
Schottgröße	Decke	1250 x ∞		

Alle Angaben in mm

Materialbedarf

PYRO-SAFE® FLAMMOTECT-A				
Schottgröße [m²]	Belegun	g		
	0 %	30 %	60 %	
0,01	0,26	0,29	0,32	
0,02	0,41	0,46	0,51	
0,03	0,53	0,59	0,66	
0,05	0,73	0,81	0,90	
0,10	1,22	1,35	1,50	
0,20	0,82	2,03	2,25	
0,30	2,43	2,70	3,00	
0,50	3,65	4,05	4,50	
1,00	6,20	6,89	7,65	
		•	Circawerte in kg	

Belegung max. Durchmesser Medienleitungen Zusatzmaßnahme ohne Begrenzung Beidseitige Beschichtung mit PYRO-SAFE® Kabel FLAMMOTECT-A (Länge ≥ 200 mm / TSD ≥ 1 mm) Alternativ: PYRO-SAFE® DG-CR 1.5 Ein Wickel je Seite, 1-lagig ohne Überlappung, 0 mm im Schott, 125 mm vorm Schott ≤ 100 / ≤ 21 Beidseitige Beschichtung mit PYRO-SAFE® Kabelbündel FLAMMOTECT-A (Länge ≥ 200 mm / TSD ≥ 1 mm) Alternativ: PYRO-SAFE® DG-CR 1.5 Ein Wickel je Seite, 1-lagig ohne Überlappung, 0 mm im Schott, 125 mm vorm Schott ohne Begrenzung Beidseitige Beschichtung mit PYRO-SAFE® Kabeltrassen FLAMMOTECT-A (Länge ≥ 200 mm / TSD ≥ 1 mm) Alternativ: PYRO-SAFE® DG-CR 1.5 Ein Wickel je Seite, 1-lagig ohne Überlappung, 0 mm im Schott, 125 mm vorm Schott Hohlleiterkabel Beidseitige Beschichtung mit PYRO-SAFE® FLAMMOTECT-A (Länge ≥ 200 mm / TSD ≥ 1 mm) Außen- $\emptyset \le 32$ Einzelkabel-Ø ≤ 21 **EIR** einzeln PYRO-SAFE® DG-CR 1.5 Ein Wickel je Seite; 2-lagig ohne Überlappung; 50 mm im Schott / 75 mm vorm Schott Bündel-Ø ≤ 100 $EIR-\emptyset \le 32$ Kabel-Ø ≤ 21 **EIR** Bündel PYRO-SAFE® DG-CR 1.5 Ein Wickel je Seite; 2-lagig ohne Überlappung; 50 mm im Schott / 75 mm vorm Schott $24x \le 7,0$ $7x \le 10,0$ 5x ≤ 12,0 in Wänden: PYRO-SAFE® DG-CR 1.5 PE-Leitungen Ein Wickel je Seite; 1-lagig ohne Überlappung; "speed pipes" 50 mm im Schott / 75 mm vorm Schott in Decken: PYRO-SAFE® DG-CR 1.5 Ein Wickel deckenunterseitig; 2-lagig ohne Überlappung 50 mm im Schott / 75 mm vorm Schott

Alle Angaben in mm

Einbauschritte

2.

4.

6.



Laibung reinigen. Durchbruch umlaufend mit Kreppband abkleben (25 mm Abstand zur Kante).



Kabel reinigen und mit PYRO-SAFE® FLAMMOTECT-A beschichten oder mit PYRO-SAFE® DG-CR 1.5 zu beiden Seiten umwickeln.



Mineralfaserplatte zuschneiden

(Ausschnitte für die Durchführungen herstellen).

5.

3.



Kanten der Mineralfaserplatte mit PYRO-SAFE® FLAMMOTECT-A-Farbe einstreichen (TSD ≥ 1 mm) und Platte stramm sitzend einbringen.

Restöffnung / Fugenspalten mit Mineralfaser abstopfen oder mit PYRO-SAFE® FLAMMOTECT-A-Spachtel verspachteln.



Schlussanstrich mit PYRO-SAFE® FLAMMOTECT-A-Farbe (TSD ≥ 1 mm). Schott mit Schottschild kennzeichnen. Kreppband entfernen.

Hinweis zum Einbau und zur Nutzung:

Alle für den Einbau und die Nutzung erforderlichen Daten, Maßgaben und Hinweise befinden sich in der Einbauanleitung sowie den entsprechenden Verwendbarkeitsnachweisen. Diese sind für die Errichtung der Abschottung maßgeblich. Scannen Sie den QR-Code, um zur vollständigen Einbauanleitung zu gelangen.

Die hier dargestellten Ausführungen behandeln nur Elektroinstallationen und entsprechen nicht dem gesamten Leistungsumfang dieser Kombiabschottung.



PYRO-SAFE® Sibralit ES

Feuerwiderstandsfähigkeit: Feuerbeständig (90 min.)

Abschottung aus Mineralwolle und intumeszierendem Spachtel für Elektroinstallationen



Einsatzbereiche

Leichte Trennwand, Massivwand, Massivdecke

Systemdaten				
Verwendbarkeitsn	Verwendbarkeitsnachweis Z-19.53-2299			
Bauteilstärke	Wand	≥ 100		
Dautelistarke	Decke	≥ 150		
Schottstärke	Wand	≥ 100		
Scholistarke	Decke	≥ 150		
	Wand	350 x 150 (eckig)		
Maximale	vvariu	Ø 150 (rund)		
Schottgröße	Decke	150 x 150 (eckig)		
	Decke	Ø 150 (rund)		

Alle Angaben in mm

Produkte



PYRO-SAFE® Sibralit DX
Brandschutzspachtel
Kartusche à 310 ml – Art.-Nr. 01152004



Mineralwolle Sack à 10 kg – Art.-Nr. 01183000



PYRO-SAFE® DG-CR 1.5 Brandschutzwickel Rolle à 2,5 m – Art.-Nr. 01261930



Schottschild B.I.O. / Flamro / BC Stk. – Art.-Nr. 14000

Materialbedarf

PYRO-SAFE® SIBRALIT DX						
Schottgröße [m²]*	Belegung					
	0 % 30 % 60 %					
0,01	200 140 80					
0,02	400	280	160			
0,03	600 420 240					
0,04	800 560 320					
0,05	1000	700	400			

*Trockenschichtdicke = 10 mm

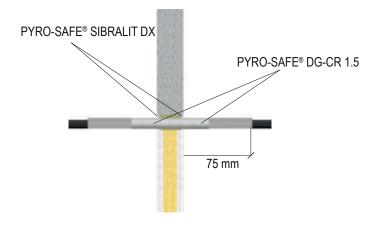
Circawerte in ml

Mineralwolle				
Schottgröße [m²]** Belegung (Circawerte in kg)				
	0 %	30 %	60 %	
0,01	0,12	0,08	0,05	
0,02	0,24	0,17	0,10	
0,03	0,36	0,25	0,14	
0,04	0,48	0,34	0,19	
0,05	0,60	0,42	0,24	
**Bei 80 mm Stopftiefe, Stopfo	lichte ca. 150 kg	/m³	Circawerte in ko	

Belegung			
Medienlei	itunge	n	max. Durchmesser Zusatzmaßnahme
Kabel		I	≤ 21 -
			≥ 80 PYRO-SAFE® DG-CR 1.5 (nur in Wänden) Ein Wickel je Seite; 1-lagig + 50 mm Überlappung; 50 mm im Schott / 75 mm vorm Schott
	Kabelbündel		Bündel-Ø ≤ 100 Kabel-Ø ≤ 21 in Decken: Bündel-Ø ≤ 60 Kabel-Ø ≤ 21
			PYRO-SAFE® DG-CR 1.5 (nur in Wänden) Ein Wickel je Seite; 1-lagig + 50 mm Überlap- pung; 50 mm im Schott / 75 mm vorm Schott
(Hanna			EIR-Ø ≤ 32 Kabel-Ø ≤ 21
	EIR	einzeln	PYRO-SAFE® DG-CR 1.5 Ein Wickel je Seite; 3-lagig ohne Überlappung; 50 mm im Schott / 75 mm vorm Schott
	EIR	Bündel	Bündel-Ø ≤ 100 EIR-Ø ≤ 32 Kabel-Ø ≤ 21 PYRO-SAFE® DG-CR 1.5 Ein Wickel je Seite; 3-lagig ohne Überlappung; 50 mm im Schott / 75 mm vorm Schott

Alle Angaben in mm

Ausführungsbeispiel EIR (einzeln oder gebündelt):



Einbauschritte

2.



Bauteillaibung reinigen, ggf. Laibung beplanken.

3.



Elektroinstallationsrohre mit Brandschutzwickel PYRO-SAFE® DG-CR 1.5 umwickeln.

4.



Öffnungen und Zwickel mit Mineralwolle fest abstopfen.

/lineralwolle test abstopte

5.



Oberfläche mit PYRO-SAFE® SIBRALIT DX beschichten (TSD ≥ 10 mm).

6.



Kabelbündel mit Brandschutzwickel PYRO-SAFE® DG-CR 1.5 umwickeln.



Schott kennzeichnen. Schottschild sauber ausfüllen und dauerhaft neben/über (nicht auf!) dem Schott anbringen.

Hinweis zum Einbau und zur Nutzung:

Alle für den Einbau und die Nutzung erforderlichen Daten, Maßgaben und Hinweise befinden sich in der Einbauanleitung sowie den entsprechenden Verwendbarkeitsnachweisen. Diese sind für die Errichtung der Abschottung maßgeblich. Scannen Sie den QR-Code, um zur vollständigen Einbauanleitung zu gelangen.



PYRO-SAFE® CT

Feuerwiderstandsfähigkeit: Feuerbeständig (90 min.)

Besonders leicht zu installierende **Abschottung** aus zwei Rohrhalbschalen mit innenseitigem Brandschutzgewebe



Einsatzbereiche

Leichte Trennwand, Massivwand, Massivdecke

Systemdaten			
Verwendbarkeitsn	zendbarkeitsnachweis Z-19.53.2324 oder in Verb. mit Z-19.53-2329 oder Z-19.53-24		
Bauteilstärke	Wand	≥ 100	
Dautenstarke	Decke ≥ 125	≥ 125	
Schottstärke	Wand	≥ 150	
Scholistarke	Decke	≥ 150	
Maximale	Wand	1200 x 2000	
Schottgröße	Decke	640 x ∞	

Alle Angaben in mm

Produkte



Cable Tube



Ø 60 mm / Länge 150 mm – Art.-Nr. 01276101 Ø 90 mm / Länge 150 mm – Art.-Nr. 01279101 Ø 90 mm / Länge 200 mm – Art.-Nr. 01279201 Ø 90 mm / Länge 300 mm – Art.-Nr. 01279301 Ø 116 mm / Länge 150 mm – Art.-Nr. 01281150 Ø 116 mm / Länge 200 mm – Art.-Nr. 01281200 Ø 116 mm / Länge 300 mm – Art.-Nr. 01281300



PYRO-SAFE® GFM Brandschutzmörtel Sack à 25 kg – Art.-Nr. 01167000

Sack à 25 kg – Art.-Nr. 01167000 Eimer à 15 kg – Art.-Nr. 01167020



PYRO-SAFE® NOVASIT K2 Brandschutzmörtel

Sack à 25 kg – Art.-Nr. 01163000



PYRO-SAFE® NOVASIT BM Brandschutzmasse

Sack à 20 kg – Art.-Nr. 01161000 Eimer à 10 kg – Art.-Nr. 01161010



PYRO-SAFE® FLAMMOTECT-A Brandschutzbeschichtung Spachtel

. Kartusche à 310 ml – Art.-Nr. 01155115



FLAMRO® BMK Brandschutzbeschichtung Spachtel

Kartusche à 310 ml – Art.-Nr. 30004



PYRO-SAFE® DG-CR 1.5 Brandschutzwickel Rolle à 2,5 m – Art.-Nr. 01261930



Mineralwolle Sack à 10 kg – Art.-Nr. 01183000

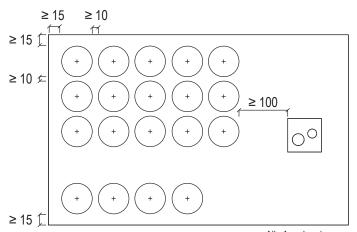


Schottschild B.I.O. / Flamro / BC Stk. – Art.-Nr. 14000

Belegung			
Medienlei	itunge	n	max. Durchmesser Zusatzmaßnahme
	Kabe	I	≤ 80 (CT 300) ≤ 21 (CT 150 / CT 200)
	Kabelbündel		Vollbelegung Bündel-Ø ≤ 100 Kabel-Ø ≤ 21
	EIR	einzeln	EIR-Ø ≤ 63 Kabel-Ø ≤ 21
	EIR	Bündel	Vollbelegung Bündel-Ø ≤ 107 EIR-Ø ≤ 32 Kabel-Ø ≤ 21
		eitungen ed pipes"	$24x \le 7.0$ $7x \le 10.0$ $5x \le 12.0$

Alle Angaben in mm

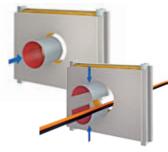
Gruppenanordnung mehrerer Cable Tubes



Alle Angaben in mm

Einbauschritte

2.



Cable Tube mittig mit gleichem Überstand je Seite einschieben oder die Halbschalen um die Installationen legen und durch Zusammenklicken verbinden.

3.

5.



Ringspalt mit Brandschutzmörtel verschließen. In leichter Trennwand auf 25 mm Tiefe, in Massivbauteilen auf ganzer Tiefe.

4.

6.



Installationen durchführen.



Stopfen zuschneiden und beidseitig einpassen.



Stopfen komplett mit
PYRO-SAFE® FLAMMOTECT-A
versiegeln (TSD ≥ 1 mm).



Schott kennzeichnen. Schottschild sauber ausfüllen und dauerhaft neben/über (nicht auf!) dem Schott anbringen.

Hinweis zum Einbau und zur Nutzung:

Alle für den Einbau und die Nutzung erforderlichen Daten, Maßgaben und Hinweise befinden sich in der Einbauanleitung sowie den entsprechenden Verwendbarkeitsnachweisen. Diese sind für die Errichtung der Abschottung maßgeblich. Scannen Sie den QR-Code, um zur vollständigen Einbauanleitung zu gelangen.



PYRO-SAFE® CT ML Mauseloch

Feuerwiderstandsfähigkeit: Feuerbeständig (90 min.)

Abschottung für Elektroinstallationen zum Einbau in Systemböden



Produkte



PYRO-SAFE® CT ML Cable Tube

Länge 200 mm - Art.-Nr. 01272201



PYRO-SAFE® GFM Brandschutzmörtel

Sack à 25 kg – Art.-Nr. 01167000 Eimer à 15 kg – Art.-Nr. 01167020



PYRO-SAFE® NOVASIT K2 Brandschutzmörtel

Sack à 25 kg – Art.-Nr. 01163000



Mineralfaserplatte einseitig beschichtet mit PYRO-SAFE® FLAMMOTECT-A 1000 x 600 x 50 mm – Art.-Nr. 01181150



PYRO-SAFE® FLAMMOTECT-A Brandschutzbeschichtung

Brandschutzbeschichtung
Feste Farbe

Eimer à 5,0 kg – Art.-Nr. 01155121 Spachtel

Eimer à 12,5 kg – Art.-Nr. 01155104 Kartusche à 310 ml – Art.-Nr. 01155115



Mineralwolle Sack à 10 kg – Art.-Nr. 01183000



Schottschild B.I.O. / Flamro / BC Stk. – Art.-Nr. 14000

Einsatzbereiche

Leichte Trennwand (Öffnungsverschluss mit Weichschott) und Massivwand (Öffnungsverschluss mit Weich- oder Mörtelschott) in Systemböden, auch unter Brandschutztüren

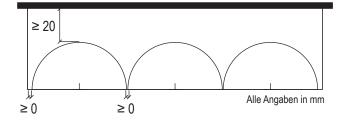
Systemdaten				
Verwendbarkeitsnachweis		ETA-16/0016 in Verb. mit Z-19.53-2482 oder Z-19.53-2329		
Bauteilstärke	Wand	≥ 100		
Schottstärke	Wand	≥ 100 / ≥ 150 (Weich- / Mörtelschott)		
Maximale Schottgröße	Wand	2000 x 150		

Alle Angaben in mm

Belegung max. Durchmesser Medienleitungen Zusatzmaßnahme ≤ 50 Kabel 100 % / ≤ 21 Kabelbündel EIR-Ø ≤ 32 Kabel-Ø ≤ 21 EIR einzeln 100 % EIR-Ø 32 Kabel-Ø 21 Bündel

Alle Angaben in mm

Gruppenanordnung mehrerer Cable Tubes



Einbauschritte

3.



Cable Tube mittig mit gleichem Überstand je Seite einschieben oder die Halbschalen um die Installationen legen.



Restliche Öffnung mit Brandschutzmörtel PYRO-SAFE® NOVASIT BM. Schottdicke ≥ 150 mm verschließen.

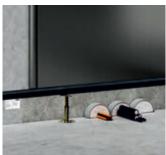


Stopfen zuschneiden und einseitig einpassen.



Stopfen komplett mit PYRO-SAFE® FLAMMOTECT-A versiegeln (TSD ≥ 1 mm).

5.



Schott kennzeichnen. Schottschild sauber ausfüllen und dauerhaft neben/über (nicht auf!) dem Schott anbringen.

Hinweis zum Einbau und zur Nutzung:

Alle für den Einbau und die Nutzung erforderlichen Daten, Maßgaben und Hinweise befinden sich in der Einbauanleitung sowie den entsprechenden Verwendbarkeitsnachweisen. Diese sind für die Errichtung der Abschottung maßgeblich. Scannen Sie den QR-Code, um zur vollständigen Einbauanleitung zu gelangen.



PYRO-SAFE® Bag Kissenschott

Feuerwiderstandsfähigkeit: Feuerbeständig (90 min.)

Abschottung aus Brandschutzkissen für Kabel, Kabelbündel und -trassen zum temporären oder permanenten Verschluss



Einsatzbereiche

Leichte Trennwand, Massivwand, Massivdecke

Systemdaten			
Verwendbarkeitsn	achweis	Z-19.53-2377	
Bauteilstärke	Wand	≥ 100	
Dautenstarke	Decke	≥ 150	
Schottstärke	Wand	≥ 300	
Schollstarke	Decke	≥ 300	
Maximale	Wand	1060 x 1500	
Schottgröße	Decke	600 x ∞	

Alle Angaben in mm

Produkte



PYRO-SAFE® BIOBAG Brandschutzkissen

Stk. à Größe 0 (150 x 200 x 40 mm) – Art.-Nr. 01170000 Stk. à Größe 1 (300 x 200 x 40 mm)

- Art.-Nr. 01171000 Stk. à Größe 2 (300 x 200 x 100 mm)

- Art.-Nr. 01172000



PYRO-SAFE® SIBRALIT DX Brandschutzspachtel

Kartusche à 310 ml - Art.-Nr. 01152004



PYRO-SAFE® DG-CR 1.5 Brandschutzwickel

Rolle à 2,5 m - Art.-Nr. 01261930



Schottschild B.I.O. / Flamro / BC

Stk. - Art.-Nr. 14000

Materialbedarf

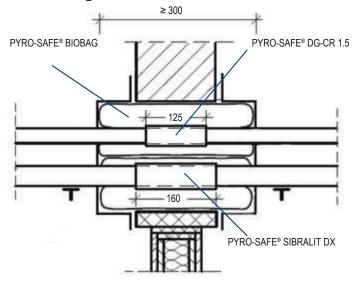
PYRO-SAFE® BIOBAG Brandschutzkissen						
Schottgröße [m²]	chottgröße [m²] Belegung					
	0	%	30 %		60 %	
	Gr. 1	Gr. 2	Gr. 1	Gr. 2	Gr. 1	Gr. 2
0,01	2	0	1	0	-	-
0,02	1	1	2	0	-	-
	3	0	-	_	-	-
0,05	2	2	2	1	3	0
	7	0	5	0	_	-
0,10	1	5	2	3	1	2
	4	4	10	0	5	0
	13	0	-	_	-	-
0,20	0	11	0	8	0	4
	9	7	6	5	3	3
	27	0	19	0	11	0
0,50	0	27	0	19	0	11
	11	22	9	15	9	7
	66	0	47	0	27	0
1,00	0	53	0	37	0	21
	12	48	12	32	13	16
	<u></u>			С	ircawerte	e in Stk.

Circawerte in St

Belegung			
Medienleitungen Zusatzmaßnahme			
	Kabel	≥ 80 PYRO-SAFE® SIBRALIT DX (Zwickelverschluss und Beschichtung schottmittig auf 160 mm Länge; TSD ≥ 1,0 mm) oder PYRO-SAFE® DG-CR 1.5 (schottmittig, 1x 1-lagig)	
	Kabelbündel	Bündel-Ø ≤ 100 Kabel-Ø ≤ 18 PYRO-SAFE® SIBRALIT DX (Beschichtung schottmittig auf 160 mm Länge) oder PYRO-SAFE® DG-CR 1.5 (schottmittig, 1x 1-lagig ohne Überlappung)	
E E ALL	Kabeltrassen	ohne Begrenzung PYRO-SAFE® SIBRALIT DX (Beschichtung schottmittig auf 160 mm Länge) oder PYRO-SAFE® DG-CR 1.5 (schottmittig, 1x 1-lagig)	

Alle Angaben in mm

Ausführungsdetail:



Einbauschritte

1.



2.



Öffnung mit Durchführungen.

Laibung reinigen und bei Wanddicke < 160 mm Aufleistung

3.

5.



montieren.

4.



Bei Schotthöhe > 1000 mm Laibung gemäß Zulassung erstellen.

Kabel mit PYRO-SAFE® SIBRALIT DX beschichten oder mit PYRO-SAFE® DG-CR 1.5 umwickeln.

6.



kissen verschließen.

Restöffnungen mit Brandschutz-



Schottschild neben der Abschottung anbringen.

Hinweis zum Einbau und zur Nutzung:

Alle für den Einbau und die Nutzung erforderlichen Daten, Maßgaben und Hinweise befinden sich in der Einbauanleitung sowie den entsprechenden Verwendbarkeitsnachweisen. Diese sind für die Errichtung der Abschottung maßgeblich. Scannen Sie den QR-Code, um zur vollständigen Einbauanleitung zu gelangen.



PYRO-SAFE® LS Kabelbandage

Brandschutzbandage mit geringer Rauchentwicklung zum Umhüllen von Kabelanlagen



Einsatzbereiche

Brandschutztechnische Umhüllung von Kabeln und Kabelanlagen zur Verhinderung der Brandweiterleitung an Kabelleitungen mit brennbarem Kabelmantel und zur Reduzierung der Energiefreisetzung.

Wirksam als "Fire-Stop" bei Kurzschluss innerhalb der Kabelanlage.

Einsatz im Innenbereich, auch in Räumen mit ständiger Nässe.

Systemdaten			
Verwendbarkeitsnachweis	Z-56.217-3594		
Bandagenstärke	ca. 0,7 mm		
Bandagenbreite	1100 mm		
Flächengewicht Bandage	ca. 1.000 g/m²		
Anordnung Metallspannband	In Abständen ≤ 500 mm		
Längsüberlappung des Gewebes	≥ 50 mm		
Querüberlappung des Gewebes	≥ 50 mm		

Produkte



Rolle à 10 m x 1100 mm – Art.-Nr. 01262100

Rolle à 20 m x 1100 mm – Art.-Nr. 01262200

Metallspannband

100 m x 15 mm – Art.-Nr. 01234000

Verschlussklammer

1000 Stk. - Art.-Nr. 01234100



Schottschild B.I.O. / Flamro / BC

Stk. – Art.-Nr. 14000

Materialbedarf								
PYRO-SAFE® LS K	abelbanda	ge						
Kabeltrasse Breite/Höhe [mm]	35 60 85 110							
50	0,22	0,27	0,32	0,37				
100	0,32	0,37	0,42	0,47				
150	0,42	0,47	0,52	0,57				
200	0,52	0,57	0,62	0,67				
300	0,72	0,77	0,82	0,87				
400	0,92	0,97	1,02	1,07				
500	1,12	1,17	1,22	1,27				
600	1,32	1,37	1,42	1,47				
Materialbedarf je Bahn in r (2x Trassenbreite + 2x Tra		mm Überlappı	ına)					

(2x Trassenbreite + 2x Trassenhöhe + 50 mm Überlappung)

Einbauschritte

1.

2.

4.





Schutzfolie von der beschichteten Seite entfernen. Streifen für Hinterlegung zuschneiden (mindestens 100 mm breit).

Streifen dicht auflegen (beschichtete Seite nach innen).

3.



Schutzfolie von der beschichteten Seite entfernen. Streifen zuschneiden und mit 50 mm Überlappung zu den Hinterlegungen auflegen (beschichtete Seite innen).

Das freie Ende um die Kabeltrasse legen und das Gewebe mit Stahlband/-draht befestigen.

Hinweis zum Einbau und zur Nutzung:

Alle für den Einbau und die Nutzung erforderlichen Daten, Maßgaben und Hinweise befinden sich in der Einbauanleitung sowie den entsprechenden Verwendbarkeitsnachweisen. Diese sind für die Errichtung der Abschottung maßgeblich. Scannen Sie den QR-Code, um zur vollständigen Einbauanleitung zu gelangen.



Produktübersicht

FLAMRO®	Produkte		
	FLAMRO® BSS Brandschutzschaum	Kartusche à 180 g Kartusche à 480 g	ArtNr. 32004 ArtNr. 32010
733	FLAMRO® BSS Auspresspistole	für 480 g Kartusche	ArtNr. 32100
<u> </u>	FLAMRO® BSB Brandschutzstein	Stk. à 230 x 130 x 60 mm	ArtNr. 33000
3	FLAMRO® KSL-W Brandschutzband	Rolle à 10 m x 50 mm selbstkl. Rolle à 20 m x 50 mm selbstkl.	ArtNr. 15511 ArtNr. 15521
	FLAMRO® BMA Beschichtungsmasse	Eimer à 12,5 kg Eimer à 5 kg	ArtNr. 20125 ArtNr. 20500
	FLAMRO® BMS / BMK Spachtelmasse	Eimer à 12,5 kg Eimer à 5 kg Kartusche à 310 ml	ArtNr. 10125 ArtNr. 10500 ArtNr. 30004
	Mineralfaserplatte beschichtet mit FLAMRO® BMA	Einseitig beschichtet 1000 x 625 x 60 mm	ArtNr. 50060
		Beidseitig beschichtet 1000 x 625 x 60 mm	ArtNr. 50036
	FLAMRO® BK Brandschutzkissen	BK 1 250 x 220 x 15 mm	ArtNr. 12001
		BK 2 250 x 145 x 15 mm	ArtNr. 12002
		BK 3 250 x 60 x 10 mm	ArtNr. 12003
		BK 4 250 x 220 x 45 mm	ArtNr. 12004
	FLAMRO® BHF Brandschutzhaube	BHF 100 ID: 170 mm; AD: 190 mm; H: 150 mm	ArtNr. 32001
		BHF 200 ID: 240 mm; AD: 260 mm; H: 200 mm	ArtNr. 32002
		BHF 300 ID: 320 mm; AD: 340 mm; H: 200 mm	ArtNr. 32300
		BHF 400 ID: 420 mm; AD: 440 mm; H: 200 mm	ArtNr. 32400

FLAMRO®	Produkte			
	Gerader Kanal, 2000 mm, I 90			
	Maße [mm] ArtNr.			
		weiß	verzinkt	
	2000 x 30 x 30	42111	41111	
	2000 x 40 x 40	42121	41121	
	2000 x 80 x 50	42131	41131	
	2000 x 200 x 50	42141	41141	
	2000 x 260 x 100	42151	41151	
	2000 x 400 x 120	42161	41161	
	Gerader Kanal, 1000 mm, I 90			
	Maße [mm] ArtNr.			
		weiß	verzinkt	
	1000 x 80 x 50	42132	41132	
	1000 x 200 x 50	42142		
	1000 x 260 x 100		41152	
	1000 x 400 x 120	42162	41162	
	Montagewinkel, I 9	0		
	Maße [mm]	ArtNr.		
		weiß	verzinkt	
	1000 x 50 x 30	46530	43530	
	Trennsteg, I 90			
	Maße [mm]	ArtNr.		
		weiß	verzinkt	
	2000 x 46	_	43246	
	2000 x 96	_	43296	
	2000 x 116	_	43116	
	Flachwinkel 90°, I			
	Maße [mm]	ArtNr.		
		weiß	verzinkt	
	100 x 80 x 50	42133	41133	
	100 x 200 x 50	42143	41143	
	100 x 260 x 100	42153	41153	
	100 x 400 x 120	42163	41163	
	Innenecke 90°, I 90)		
	Maße [mm]		Nr.	
-		weiß	verzinkt	
	50 x 30 x 30	42114	41114	
	50 x 40 x 40	42124	41124	
	50 x 80 x 50	42134	41134	
	50 x 200 x 50	42144	41144	
		42154	41154	
	50 x 260 x 100	42104	41104	

	Außenecke 90°, I	90	
	Maße [mm]	Art.	-Nr.
		weiß	verzinkt
-	50 x 30 x 30	42115	41115
	50 x 40 x 40	42125	41125
	50 x 80 x 50	42135	41135
	50 x 200 x 50	42145	41145
	50 x 260 x 100	42155	41155
	50 x 400 x 120	42165	41165
	T-Stück, I 90		
	Maße [mm]	Art.	-Nr.
		weiß	verzinkt
	50 x 30 x 30	42116	41116
-	50 x 40 x 40	42126	41126
	50 x 80 x 50	42136	41136
	50 x 200 x 50	42146	41146
	50 x 260 x 100	42156	41156
	50 x 400 x 120	42166	41166
	Abschlusskappe	, I 90	
	Maße [mm] ArtNr.		-Nr.
		weiß	verzinkt
	30 x 30	42117	41117
	40 x 40	42127	41127
	80 x 50	42137	41137
	200 x 50	42147	41147
	260 x 100	42157	41157
	400 x 120	42167	41167
	Wandanschlussk	anschlusskragen, I 90	
	Maße [mm]	Art.	-Nr.
		weiß	verzinkt
	30 x 30	42118	41119
	40 x 40	42128	41129
	80 x 50	42138	41139
	200 x 50	42148	41149
	260 x 100	42158	41159
	400 x 120	42168	41169
	Kabelausführung, Mineralfaserschott, I 90		schott, I 90
	Maße [mm]	Art.	
4		weiß	verzinkt
-	50 x 50	47555	44555
=======================================	100 x 50	47155	44155
	Kabelausführung	, Brandschut	zstein, I 90

Maße [mm]

50 x 50

100 x 50

Art.-Nr.

verzinkt

45555

45155

weiß

48555

48155

Produktübersicht

B.I.O. Produ	ukte		
AMERICAN STATE OF THE STATE OF	PYRO-SAFE® NOVASIT BM Brandschutzmasse	Sack à 20 kg Eimer à 10 kg	ArtNr. 01161000 ArtNr. 01161010
GFM	PYRO-SAFE® GFM Brandschutzmörtel	Sack à 25 kg Eimer à 15 kg	ArtNr. 01167000 ArtNr. 01167020
	PYRO-SAFE® NOVASIT K2 Brandschutzmörtel	Sack à 25 kg	ArtNr. 01163000
	PYRO-SAFE® FLAMMOTECT-A	Feste Farbe Eimer à 5 kg	Feste Farbe ArtNr. 01155121
11		Spachtel Eimer à 12,5 kg Kartusche à 310 ml	Spachtel ArtNr. 01155104 ArtNr. 01155115
	Mineralfaserplatte beschichtet mit PYRO-SAFE® FLAMMOTECT-A	Einseitig beschichtet 1000 x 600 x 50 mm	ArtNr. 01181150
	PYRO-SAFE® DG-CR 1.5 Brandschutzwickel	Rolle à 2,5 m	ArtNr. 01261930
	PYRO-SAFE® BIOBAG	Stück à Größe 0 150 x 200 x 40 mm	ArtNr. 01170000
		Stück à Größe 1 300 x 200 x 40 mm	ArtNr. 01171000
		Stück à Größe 2 300 x 200 x 100 mm	ArtNr. 01172000
	PYRO-SAFE® SIBRALIT DX	Kartusche à 310 ml	ArtNr. 01152004
	PYRO-SAFE® DG-SC Brandschutzkitt	Kartusche à 310 ml	ArtNr. 01157000

B.I.O. Produkte				
	PYRO-SAFE® CT	Ø 60 mm / Länge 150 mm	ArtNr. 01276101	
	Cable Tube	Ø 90 mm / Länge 150 mm	ArtNr. 01279101	
		Ø 90 mm / Länge 200 mm	ArtNr. 01279201	
		Ø 90 mm / Länge 300 mm	ArtNr. 01279301	
		Ø 116 mm / Länge 150 mm	ArtNr. 01281150	
		Ø 116 mm / Länge 200 mm	ArtNr. 01281200	
		Ø 116 mm / Länge 300 mm	ArtNr. 01281300	
	PYRO-SAFE® CT ML Cable Tube	Länge 200 mm	ArtNr. 01272201	
	Lamellenmatte "Klimarock"	Rolle à 3,05 m ²	ArtNr. 01187100	
	Mineralwolle	Sack à 10 kg	ArtNr. 01183000	
	Nachinstallationskeile	300 x 75 auf 25 mm	ArtNr. 01189001	
## SECOND	Schottschild B.I.O. / Flamro / BC		ArtNr. 14000	



Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme!

B.I.O. Brandschutz GmbH

Vertriebszentrale

Am Sportplatz 2 | 56291 Leiningen
T +49 6071 3900-60 | F +49 6071 3900-65
www.bio-brandschutz.de

Ihr Kontakt zu uns:

Weitere Informationen

info@bio-brandschutz.de

Bestellungen bestellung@bio-brandschutz.de

Weiterbildung schulung@bio-brandschutz.de

Technischer Support zt-support@bio-brandschutz.de

+49 6071 3900-70